

Brunnen-Echo

Giesenkirchen - Schelsen aktuell

Auflage: 8500

Nr. 11

Dezember 2008

32. Jahrgang

Advent 2008 in Giesenkirchen Weihnachtsbeleuchtung und großer Lichterbaum



Neben einer geschmückten und beleuchteten Weihnachts-Tanne auf dem Konstantinplatz lässt der Gewerbekreis Giesenkirchen in den kommenden Wochen – wie alle Jahre wieder – die Konstantinstraße bis hin zum Altenzentrum St. Josef in einem festlichen Glanz von ca. 30 Lichterketten erstrahlen.

Dazu Gewerbekreis-Vorsitzender Hubert Peeters: „Zusätzlich stellt unser Gewerbekreis auf einem Teilbereich der Konstantinstraße etwa 80 kleine Tannenbäume auf in der Hoffnung, dass diese dann von unseren Mitgliedern auch entsprechend adventlich geschmückt werden.“

Getreu dem bekannten Slogan „**Lauf' nicht fort – kauf' am Ort**“ kann man auch im Stadtbezirk Giesenkirchen preisgünstig und vor allem in gewünschter Ruhe einkaufen . . . und das nicht nur zur Weihnachtszeit.

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Markt
und
Straßen
steh'n
verlassen...



☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆



**Der Humor
ist keine Gabe
des Geistes.
Er ist eine Gabe
des Herzens.**
Ludwig Börne

☆☆☆☆☆☆☆☆



Weihnachts-Einkauf in unseren Mitgliedsgeschäften



☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Es gibt noch Restkarten

für das Weihnachtsmärchen
„**Rotkäppchen**“ am **Mittwoch,**
3. Dezember, 13.00 Uhr im
Pfarrsaal Schelsen.

Eintrittskarten zum Stückpreis
von 4,00 Euro unter **Handy-Nr.**
01 74 / 70 79 276 (Rita Burk-
hardt). ★



Bürgersprechstunde am **4. Dez. 2008**

Die nächste Bürgersprechstun-
de von Bezirksvorsteher Frank
Boss findet statt am **Donners-
tag, 4. Dez. 2008,** von 17.00-
19.00 Uhr im Rathaus Giesen-
kirchen, Konstantinplatz 19,
Zimmer 1. ■

**Jetzt vorsorgen.
Morgen aussorgen!**

Gladbacher Bank
Das GB Vorsorgekonzept

KARO - Bauelemente GmbH

Fenster



Türen

Rollladen

Sonnenschutz

Insektenschutz



Langmaar 15 · GIESENKIRCHEN
Telefon: 0 21 66 / 14712-92 · Fax 0 21 66 / 14712-93

Wolfgang KNOR

Meisterbetrieb seit 1898

STAHL- UND METALLBAU

Schweißfachbetrieb nach DIN 18800/7

- Edelstahlverarbeitung
- Fenstergitter
- Geländer
- Drahtzaunfertigung
- Einbruchschutz
- Überdachungen
- Reparaturdienst
- Tore

Konstantinstraße 112
41238 Mönchengladbach (Giesenkirchen)
Telefon 0 21 66 / 8 71 74 · Telefax 0 21 66 / 8 06 64
www.schlosserei-knor.de
info@schlosserei-knor.de



Sparfreudekuscheln.

Mit perfekter Heizung. Mit gedrosselter Energie.
Mit gesparten Kosten. Mit berücksichtigter Umwelt.
Mit cleverer Planung. Mit gesetzlichem Vorausblick.

Mit der Karsten Wolter Wärme-Wohlfühl-Mannschaft.
Damit Kuscheln wirklich Freude macht.

Schrödt 31 · 41238 Mönchengladbach
Tel. 0 21 66-98 67 0 · Fax 0 21 66-98 67 20
info@karsten-wolter-haustechnik.de
www.karsten-wolter-haustechnik.de

Karsten
Wolter
Sanitär · Heizung
Elektro · Fliesen

Schützenfest 2008 in Tackhütte

- Fortsetzung und Schluss -

Wie in jedem Jahr stellte sich natürlich auch irgendwann die Frage: "Wer schießt denn auf den Vogel?" Die Antwort: Schülerprinz ist Sven Schöpp, Jungkönig Martin Blank von den „Grenzjägern“, die in diesem Jahr ihr 10-jähriges Bestehen feiern und dafür vom König ausgezeichnet wurden und Schützenkönig ist Swen Albertz mit den bewährten Ministern Jens Brachmann und Günther Schröder.

Das Katerfrühstück beim König wurde dann eher zum Brunch aber zum Heimatabend fanden sich Schützen sowie Gäste pünktlich im Festzelt ein und wurden nicht enttäuscht. Schützenkönig Swen Albertz und seine Minister hatten einige Überraschungen im Gepäck. Der Erlös aus dem Richtfest der Königsresidenz betrug über 1200,- Euro die noch durch weitere Spenden ergänzt wurden und so konnte am Ende ein Scheck über 1610,- Euro an den Förderverein der kath. Kindertagesstätte St. Mariä Himmelfahrt übergeben werden.

Als weitere Überraschung hatte König Swen die Firebirds der Tanz- und Majorettengarde Rheydt eingeladen, und diese boten eine mitreißende Show, in die der König dann spontan eingebunden wurde. Den Beweis, dass auch in Tackhütte solche Leistungen möglich sind, erbrachten anschließend die Tackhütter Fröchtchen, die nach mehrjähriger Bühnenabstinenz ebenfalls ein tolles come back feierten. Die Tackhütter Fräukes hingegen verabschiedeten sich mit einem „Best of Tackhütter Fräukes“ nach 20 Jahren gefühlvoll von der Tackhütter Show-Bühne.

Dazu passte dann der Auftritt von „Schotte“ Peter Staudt mit seinem Dudsack, der den Schlusspunkt unter das diesjährige Showprogramm setzte.

Der Minister des Jungkönigs, Gregor Schneider, hatte seiner Freundin versprochen, für jedes Getränk, dass er während des Festes trinkt, bis zum Ende des Monats einen Kilometer zu laufen.

Beim Thema Freundin ist Minister Jens Brachmann bereits einen Schritt weiter: er hielt nämlich an diesem Abend um die Hand seiner Anja an und so werden bei Schützenfest 2009 wohl die Eheleute Schröder/Brachmann am Ministertisch sitzen.



Brunnen-Echo FIRMEN-INFO

Ist unser Geld wirklich noch sicher?

Der Beirat im Heimatverein war am 22. Oktober 2008 mit 30 Interessenten zu Gast in der Hauptstelle Giesenkirchen der Gladbacher Bank. Nach einer Begrüßung durch Niederlassungsleiter Alexander Trueson und Stephan Jansen (Leiter der Abteilung electronic Banking) wurden beide Referenten zunächst mit Fragen aus dem Kreis der Zuhörer bombardiert. Die derzeitige Finanzkrise an den Weltmärkten großer und namhafter Bankinstitute – Stand 20. Oktober 2008 – und die daraus resultierende Verunsicherung bei vielen Sparern und Anlegern auch im Stadtbezirk Giesenkirchen waren Zündstoff für brandaktuelle Fragen und unterschiedliche Meinungen. Bankenpleiten und Kursstürze haben nun einmal namhafte Anlagefirmen eiskalt erwischt.

Daraus resultierten auch allgemeine Themen über die Sicherheit an Geldautomaten und wie man sich vor etwaigen Risiken schützen kann. Neu war auch für viele Zuhörer die Vorstellung für das Internet-Banking und manche diesbezügliche Erläuterungen. Oberste Priorität hatten natürlich die offenen Fragen aller notwendigen Sicherheitshinweise.

Nach einer abschließenden Diskussionsrunde zum Thema „Regiert Geld wirklich noch die Welt?“ dankte Beiratsvorsitzender Dr. Heinz Gräber auch im Namen der Heimatverein-Vorstandsmitglieder Werner Wolf und Thomas Patalas für diese Informationen zu heiklen Fragen, die derzeit die deutschen und internationalen Finanzmärkte bewegen und das Gefühl der Geldsicherheit in den Vordergrund menschlicher Verständigung und Verunsicherung bringen.



Beiratsvorsitzender Dr. Heinz Gräber, Niederlassungsleiter Alexander Trueson, Stephan Jansen v.l. Foto: Frank Mertens

Bericht-Auszug der Neupilgerin Stefanie Beckers Kevelaerwallfahrt 2008

Die Entscheidung, eine Wallfahrt nach Kevelaer mitzumachen, traf ich eher spontan. Ausschlaggebend waren die positiven Eindrücke meiner Mutter, welche bereits im vorigen Jahr an der Wallfahrt teilgenommen hatte und entschlossen war, wiederum mitzugehen.



Am 19. September starteten wir mit einem ausgiebigen gemeinsamen Frühstück im Jugendheim der Katholischen Pfarrgemeinde St. Gereon in Giesenkirchen. Nach einer besinnlichen Andacht in der Kirche traten wir dann unsere erste Etappe an. Gedanklich befasste sich die diesjährige Wallfahrt mit den Themen „Mariä Himmelfahrt“, „Mariä Empfängnis“ und „Josef, dem Zimmermann“ und „Vater“ Jesu. Kleinere Pausen, in denen wir Texte zu diesen Themen lasen, Lieder sangen und das Beten des „Gegrüßet seist du Maria“ während des Laufens verliehen der Wallfahrt ihren meditativen, besinnlichen und nachdenklichen Aspekt.

Als etwas deprimierend erlebten wir Neupilger, die wir uns durchaus nicht für sportlich gehalten hatten, zu sehen, mit welchem Tempo, Elan und Durchhaltevermögen die ältere Generation die Wallfahrt meisterte. Die Nacht, die uns viel zu kurz erschien, verbrachten wir im Jugendheim von Hinsbeck.

Am Samstagmorgen pünktlich um 7.00 Uhr gab es dann ein reichhaltiges Frühstück. Gestärkt und wieder motiviert zogen wir los. Leider stellten sich bei mir und anderen recht schnell die nicht mehr enden wollenden Schmerzen, die geschwellene und von Blasen geschundene Füße mit sich bringen, ein. Einige Pilger nahmen, aus verschiedenen Gründen, klevenerweise die Möglichkeit wahr und stiegen ins Auto. Ehrgeizig und viel zu stolz aufzugeben zogen Alexandra und ich, mit unseren 24 Jahren die beiden jüngsten Neupilger, die gesamte Strecke bis nach Kevelaer durch.

Neuen Mut schöpften wir, als wir am Nachmittag das erste Schild für Fahrradfahrer, mit dem Hinweis „Kevelaer“ entdeckten.

Nach einer längeren Mittagspause und der nachmittäglichen viel zu kurzen Eispausa übersprang ich dann scherzhaft, da ich gar nicht mehr normal gehen konnte, die unsichtbare Linie, die vermeintlich neben dem Ortseingangsschild „Kevelaer (Kreis Kleve)“ verlief. Wir waren angekommen! In der großen parkartigen Anlage entdeckte ich dann auch meinen Vater und ich muss zugeben, dass die Erkenntnis, dass ich an diesem Abend im Auto nach Hause fahren würde, mich erleichtert aufatmen ließ.

Nachdem uns Paul, der nun zum 30.ten Mal diese Wallfahrt mitgemacht hatte und der auch stets auf den von uns einzuhaltenden Zeitplan geachtet hatte, das Versprechen abgenommen hatte, pünktlich um 18.30 Uhr zur Messe in der Basilika zu erscheinen, zerstreuten sich die 30 Pilger, um sich in Kevelaer umzuschauen und sich etwas auszuruhen. Bevor wir uns zu einer kleinen Stärkung in einer Gaststätte niederließen besichtigten wir noch die Gnadenkapelle.

An der Kerzenkapelle, die mit ihren 300 Kerzen großen Eindruck macht, zündeten wir, wie viele andere von uns, selber Kerzen für unsere lebenden, wie auch verstorbenen Angehörigen und Freunde an. Abschließend betrat ich dann gemeinsam mit vielen anderen Pilgern stolz und auch sehr müde die große Wallfahrtskirche, die seit 1923 zur Päpstlichen Basilika erhoben wurde und deren Patronat der „Aufnahme Mariens in den Himmel“ daran erinnern soll, was das Ziel irdischer Pilgerschaft ist. Für mich steht heute, ein paar Tage nach der Wallfahrt und nachdem meine Blasen verheilt sind, fest, dass ich vielleicht mit anderem Schuhwerk, nächstes Jahr wieder dabei sein werde!

Werbung auf den genau.

Wingerath Bedachungen GmbH

Bedachung · Isolierung · Fassadenbau
Flachdachbau · Reparaturdienst

GIESENKIRCHEN Fliederweg 5
Telefon: 0 21 66 / 8 75 33
Telefax: 0 21 65 / 17 19 55

Granit Müller GmbH

Zuschnitt - Verkauf - Ausführung

Küchenarbeitsplatten und Waschtische

Fensterbänke
Treppenstufen
Granitfliesen

Fliesenarbeiten aller Art!
Schelsenweg 12 · Giesenkirchen
Telefon: 0 21 66/98 27 10 · Telefax: 0 21 66/98 27 11

Exklusive und hochwertige Ausführung zeichnen uns aus!

Termine nach Vereinbarung

Containerdienst Pöstges

- Entsorgungsfachbetrieb
- Altpapierverwertung
- Rohstoffhandel
- Entsorgung

Verwertung u. Entsorgung von:

- Papier · Pappe · Kartonagen · Bauschutt
- Erdaushub · Baumischabfälle · Grünabfälle
- Holz · Schrott · Metalle · Container von 7-30 m³ für Privat u. Gewerbe

Staatlich anerkannter Entsorgungsfachbetrieb gem. § 52 HwU-FlbG für das Einsammeln, Befördern, Lagern und Behandeln

Hlosterhofweg 82
41199 Mönchengladbach
E-Mail: kontakt@containerdienst-poestges.de
Internet: www.containerdienst-poestges.de

Tel.: 0 21 66 / 2 17 14 75
Fax: 0 21 66 / 2 17 14 74

FENSTER · HAUSTÜREN · ROLLLÄDEN · GARAGENROLLTORE · MARKISEN
JALOUSIEN · SONNENSCHUTZ · WINTERGÄRTEN · FLIEGENGITTER

Haustüren

Schauen Sie beim Kauf Ihrer neuen Haustüre doch mal genauer hin.
Design | Sicherheit | Komfort
Entdecken Sie die Qualitätsmerkmale und Vielfältigkeit unserer Haustürmodelle.

Mehr erfahren: www.rolladen-muellers.de
Trompeterallee 200-208 · 41189 Mönchengladbach-Wickrath · Tel. 02166 / 550550

KLOETERS

Sanitär- und Heizungstechnik • Anlagen- und Energietechnik

Wartung • Service • Kundendienst

Greferathstraße 8 Tel: 02166 83484 guenter@kloeters.com
41238 Mönchengladbach Fax 02166 86592 www.kloeters.com

Der Möbelbauer
KNAUT
Kreativ SCHREINERMEISTER

Möbelbau
Zimmertüren, Fenster
Parkett- und Holzböden
Innenausbau, Reparaturen
Decken- und Wandverkleidung

Know how und beste Qualität!

Konstantinstr. 2-16 · 41238 M'gladbach · Tel.: 0 21 66 / 8 27 90

Rechtsanwälte
Körfges • Mevissen • Gersmann
Bürogemeinschaft

Barbara Gersmann
Rechtsanwältin

Heukenstraße 6 Telefon 02166 82443
41238 Mönchengladbach Telefax 02166 82890
kanzlei@ra-gersmann.de

www.ra-gersmann.de

Auto Service Löhr & Dehne GmbH

KFZ-Meisterbetrieb für alle Fahrzeuge

Inspektion • TÜV-Abnahme
Karosseriearbeit • Lackiererei
Klimaservice • Gasanlagen

Erftstraße 52 · MG-Giesenkirchen
Telefon (0 21 66) 8 02 00 · Telefax (0 21 66) 8 23 93
Internet www.autoservice-loehr-dehne.de

**NEUWAGEN
GEBRAUCHTWAGEN**





Lothar Dehne und Michael Löhr

In der Schule „spielend lernen“

Das ist neu und hört sich auch gut an: Im wahrsten Sinne des Wortes sollen Jugendliche in Zukunft an der Gemeinschafts-Hauptschule Astenweg „spielend“ ihren Traumjob „würfeln“.

Für den Übergang des Bereichs Schule und Beruf wurde das „Quali-Spiel“ konzipiert. Es ermöglicht Jugendlichen, auf spielerische Art den Weg zur Berufsfindung zu durchleben und richtet sich an Schülerinnen und Schüler der Klassen 8-10, insbesondere an Jugendliche mit Zuwanderungsgeschichte.

Dazu Güler Aykut von der RAA-Essen (Regionale Arbeitsstelle für Kinder und Jugendliche): „Die Schüler lernen unterschiedliche Berufsbilder und die Bedeutung von Qualifizierung für den Ausbildungs- und Stellenmarkt kennen. Dabei erhalten sie durch Rollenwechsel Impulse zu sozialem- und kultursensiblen Verhalten.“

Thomas Meisen, Studien- und Berufswahlkoordinator: „Die Durchführung dieses Spiels wird von geschulten Honorarkräften der RAA begleitet. Im Anschluss an die Spielphase werden Fragen nach der Vergleichbarkeit der Spielsituation mit Erfahrungen in der Realität erörtert.“

Auch Schulleiter Wolfgang Peters ist stolz, dass sich die GHS Astenweg im Rahmen des Projekts „Zukunft sichern“ um die Durchführung dieses Spiels mit Erfolg beworben hat. „Die Kosten in Höhe von rd. 2000,- Euro werden von der Stiftung ‚Partner für Schule‘ bereits zum Jahresbeginn für ihre vorbildliche Partnerschaften mit der Wirtschaft ausgezeichnet.“



Den Traumjob mit dem Würfel finden . . . im neuen Quali-Spiel etwas mehr als reine Glücksache. Güler Aykut von der RAA-Essen (links im Bild) erklärte den Hauptschülern vom Astenweg die verschiedenen Wege zum erhofften Ziel im späteren Beruf. Foto: Frank Mertens



Doppelschau in Giesenkirchen

Der Rasse- und Ziergeflügelzuchtverein Giesenkirchen 1948 unter dem Vorsitz von Edmund Zemanek richtet am 6. und 7. Dezember 2008 in der Reitanlage Klaus Barthelmes in Giesenkirchen, Bahner 28, eine Jubiläums-Schau und Stadtverbands-Schau für Rasse- und Ziergeflügel aus.

Schirmherr ist der Landtagsabgeordnete Hans-Willi Körfges, es werden ca. 110 Tiere ausgestellt.

Der Züchterabend findet statt am Samstag, 6. Dezember, ab 19.30 Uhr in der Reitanlage Klaus Barthelmes, Giesenkirchen, Bahner statt.

Die Schau ist geöffnet: Samstag, 6. Dezember, ab 16.00 Uhr und Sonntag, 7. Dezember, von 10.00 bis 16.00 Uhr.

Viel Musik und Chorgesang

Anfang November trafen sich Vertreter aus den örtlichen Chor- und Instrumentalvereinen zu einer informativen Gesprächsrunde mit Bezirksvorsteher Frank Boss im Sitzungszimmer der Bezirksverwaltungsstelle Rathaus Giesenkirchen.

In einem kurzen Rückblick wurde festgestellt, dass alle Chöre und Instrumentalvereine 2008 ein mehr oder weniger großes Programm absolviert haben. Nicht unerwähnt bleiben u.a. Vereinsfahrten und größere Konzerte. Was auch angesprochen wurde: Auch bei den Männerchören, bei Instrumentalvereinen und weiteren Gesangsformationen ist eine Überalterung der Aktiven nicht zu übersehen – die Nachwuchsförderung kommt nur schleppend voran (wobei Ausnahmen auch hier die Regel bestimmen).

Bezirksvorsteher Frank Boss und Peter Berghausen (2. Vorsitzender im Heimatverein) sagten allen Dank, die auch in diesem Jahr chörisch und musikalisch im Stadtbezirk Giesenkirchen ehrenamtlich im Einsatz waren.

Bereits feststehende Termine bzw. geplante Veranstaltungen für 2009: Neujahrsempfang des Bezirksvorstehers am 17. Ja-

Wir sind jetzt auch im Internet:
www.maennerchor-giesenkirchen.de



nuar im PZ (es singt der Männerchor Giesenkirchen), Neujahrskonzert des Mandolinenorchester „Edelweiß“ am 18. Januar im PZ. Germanen-Thing des MGV „Germania“ Schelsen Ende Januar/Anfang Februar im Pfarrsaal an der Gereonstraße, criss-cross-Chor (Konzert zum 10-jährigen Bestehen im Herbst evtl. in St. Mariä Himmelfahrt Meerkamp), Fahrt zur Rhön (Männerchor Giesenkirchen). Auch zum Volkstrauertag 2009 singt der Männerchor Giesenkirchen, musikalische Mitwirkung Blaskapelle Hueschter Boschte und Vereinigte Spielleute Giesenkirchen 06. Der Neujahrsempfang des Bezirksvorstehers wird 2010 mitgestaltet vom criss-cross-Chor.

Stumm schläft der Sänger

Nur wenige Stunden war er 64 Jahre alt, da verstarb am 23. Oktober 2008 nach einem mit Geduld ertragenen Leiden

Eduard Wimmer †

Seit Jahren war er aktiv Mitglied im Männerchor Giesenkirchen 1873/1904, mit betontem Ernst arbeitete er u.a. als 1. Notenwart im Vorstand. Trotz mancher persönlicher „Nackenschläge“ war er nie ein Kind von Traurigkeit. Er liebte das Leben im trauten Familien- und Sängerkreis und hatte die Begabung, mit seinem Humor und seiner Treue zum Gesang seine Mitmenschen immer wieder zum Lachen zu bringen. In seinem Leben meisterte er Höhen und Tiefen und gewann dadurch bei Sängern und Schützen (bei den Schelsener „Schillchen Offizieren“) viele Freunde, auch dann noch, als er von einer schweren Krankheit gezeichnet war.

Beim diesjährigen Sängertag am 28. September verweilte Eddi noch im Kreis seiner Sangesfreunde. Niemand konnte ahnen, dass dies wohl ein Abschied für immer war.

Eddi Wimmer bleibt uns unvergessen, das Mitgefühl aller Aktiven gilt seiner Familie und den Angehörigen. Gott schenke ihm für sein irdisches Tun und Streben die Krone der ewigen Herrlichkeit.

Wir trauern und danken
Männerchor Giesenkirchen
1873/1904

Tambourcorps der Freiwilligen Feuerwehr Mönchengladbach - Einheit Schelsen - gegründet 1984

Wer hat Lust, ein Instrument zu lernen, kann aber keine Noten lesen?

Kein Problem:

Hier bietet sich das Tambourcorps der Freiwilligen Feuerwehr Mönchengladbach - Einheit Schelsen - an, Abhilfe zu leisten. Es wendet sich an Kinder bis hin zu Erwachsenen im Alter von neun bis Ende offen. Ohne jegliche Vorkenntnisse Trommel, Flöte oder Lyra zu lernen, und das ohne Noten.

Das Tambourcorps ist weit über die Stadtgrenzen hinaus bekannt und beliebt. Es spielt auf diversen Schützenfesten und privaten Veranstaltungen, um die Menschen mit ihrer Marschmusik zu begeistern. Dazu gehört natürlich eine wöchentliche Probe, die immer montagsabends von 19.30 bis 21.00 Uhr im Schelsener Feuerwehrhaus an der Schloss-Dyck-Straße stattfindet.

Na, Lust bekommen?

Dann kommt einfach auf der Probe vorbei oder meldet Euch bei Tambourmajor Thomas Bovelett unter Telefon: 0 21 66 / 85 03 27.



Das Tambourcorps der Freiwilligen Feuerwehr Mönchengladbach - Einheit Schelsen - gegründet 1984. Foto: privat

Sanitätshaus Giesenkirchen

Pflege · Gesundheit · Wellness

SG - Sanitätshaus Giesenkirchen KG
Konstantinplatz 16
41238 Mönchengladbach
Am Rathaus

Beachten Sie unsere Angebote zu Weihnachten!

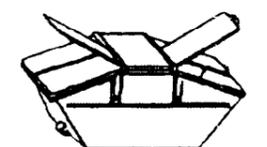
Tel.: 02166/97 38 902
Fax: 02166/97 38 903
info@sanitaetshaus-giesenkirchen.de
www.sanitaetshaus-giesenkirchen.de

Öffnungszeiten
Montag - Freitag:
8.30 - 17.00 Uhr
Samstag:
9.00 - 13.00 Uhr

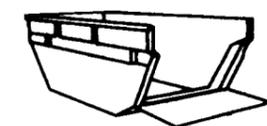
24 Stunden Notdienst

Anzeigen-Telefon
RY 8 00 36-38

Fachgerechte Entsorgung durch Container für



Schrott - Müll Bauschutt



führt für Sie durch:

Baues GmbH
Luisental 69 · Geistenbeck
0 21 66 / 1 64 73

KÄRCHER Helmut Bauer · seit 1979
 Vertriebsstützpunkt-Händler Hochdruckreiniger · Luftheizgeräte
 Teilereinigungsgeräte · Chem. Produkte

Reinigung ist unsere Sache

Verkauf + Ausstellung
 Kundendienst
 Nesselrodestraße 35-37
 41238 Mönchengladbach-Giesenkirchen
 Telefon (0 21 66) 8 90 38
 Telefax (0 21 66) 85 05 04

**Recht § anwalt
 Car § ten Els**

- Arbeitsrecht
- Steuerrecht
- Erbrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht
- WEG-Recht

Rechtsanwalt Carsten Els
 Dömgesstr. 1d
 41238 Mönchengladbach
 www.Anwalt - Giesenkirchen.de

Tel: 0 21 66 / 67 49 389
 Fax: 0 21 66 / 68 68 31
 info@Anwaeltte-MG.de

**Ihr Möbelspediteur am Ort
 Umzüge Schlösser**

Jahrelange Erfahrung in Nah- und Fernumzügen
 Seniorengerecht - Professionell - Zuverlässig
 Privat- Betriebs- Objektumzüge

- 1a Küchenmontage · Fachpersonal · Außenaufzug
- Einpackservice · Nah und Fern · Festpreis

Tel. (0 21 66) 91 23 07 Fax (0 21 66) 91 23 09

helmut wirtz
 SCHREINERMEISTER

- Holzfenster
- Kunststofffenster
- Haustüren
- Zimmertüren
- Innenausbau

Baueshütte 64 · 41238 Mönchengladbach
 Telefon (0 21 66) 8 79 25 · Fax (0 21 66) 8 64 81

**Abbruch
 Baggerbetrieb
 Autotransporte
 Baustoffhandel**

KLUG OHG

Konstantinstraße 300 · 41238 Mönchengladbach
 Telefon 0 21 66 / 8 72 07 · Telefax 0 21 66 / 85 98 53
 www.gebr-klug.de · info@gebr-klug.de

TERMINE & HINWEISE

1. Dez. Bibelgesprächskreis der evang. Kirchengemeinde (20.00 Uhr im Martin-Luther-Haus)
1. Dez. gemütl. Preisskatrunde „Die Zaud(b)erer“, 19.30 Uhr im Haus Granderath
2. Dez. BINGO in der Begegnungsstätte Erna Borgs, Konstantinstr. 76 (13.00 Uhr)
2. Dez. Gymnastik der evang. Kirchengemeinde (9.00 Uhr im Martin-Luther-Haus)
3. Dez. Seniorenkreis der evang. Kirchengemeinde (15.00 Uhr im Martin-Luther-Haus)
3. Dez. Adventfeier für alle Mitglieder der kath. Frauengemeinschaft Giesenkirchen (15.00 Uhr im Gereonshaus, Voranmeldung erforderlich)
3. Dez. Radwandern mit Gästen (RV „Falke“, 10.00 Uhr ab Rathaus Giesenkirchen)
4. Dez. Bürgersprechstunde mit Bezirksvorsteher Frank Boss im Rathaus Giesenkirchen, Zimmer 1 (17.00-19.00 Uhr)
4. Dez. BINGO in der Begegnungsstätte Erna Borgs, Konstantinstr. 76 (13.00 Uhr)
4. Dez. Skatrunde in der Begegnungsstätte Erna Borgs, Konstantinstr. 76 (17.00 Uhr)
4. Dez. Sitzung der Bezirksvertretung Giesenkirchen im Rathaus (15.00 Uhr)
4. Dez. Frauenabendkreis der evang. Kirchengemeinde (19.00 Uhr im Martin-Luther-Haus)
4. Dez. Frauenfrühstück der kath. Frauengemeinschaft Giesenkirchen (9.00-11.00 Uhr im Gereonshaus)
4. Dez. Monatsversammlung Schützenverein Tackhütte (20.00 Uhr, „Zur Dorfschänke“)
4. Dez. Gesundheitsforum Giesenkirchen, Ruwerstr. 22
6. Dez. Weihnachtsbaum-Aktion DPSG Stamm Giesenkirchen (9.00 Uhr)
7. Dez. Kindergottesdienst der evang. Kirchengemeinde (9.45 Uhr im Martin-Luther-Haus)
7. Dez. Offenes Advents- und Weihnachtsliedersingen, Pfarrkirche St. Gereon, 17.00 Uhr
7. Dez. Kinder-Weihnachtsfeier Schützenverein Tackhütte (15.30 Uhr, „Zur Dorfschänke“)
8. Dez. gemütl. Preisskatrunde „Die Zaud(b)erer“, 19.30 Uhr im Haus Granderath
8. Dez. Jahresabschlussfeier Schiffsmodellbauclub MG (ab 19.00 Uhr)
9. Dez. BINGO in der Begegnungsstätte Erna Borgs, Konstantinstr. 76 (13.00 Uhr)
9. Dez. Nikolausfeier in der Begegnungsstätte Erna Borgs (13.30 Uhr)
9. Dez. Gymnastik der evang. Kirchengemeinde (9.00 Uhr im Martin-Luther-Haus)
10. Dez. Krippenaufbau DPSG Stamm Giesenkirchen (18.00 Uhr, Kirche)
10. Dez. Seniorenkreis der evang. Kirchengemeinde (15.00 Uhr im Martin-Luther-Haus)
10. Dez. Radwandern mit Gästen (RV „Falke“, 10.00 Uhr ab Rathaus Giesenkirchen)
11. Dez. BINGO in der Begegnungsstätte Erna Borgs, Konstantinstr. 76 (13.00 Uhr)
11. Dez. Gesundes Frühstück in der Begegnungsstätte Erna Borgs, Konstantinstr. 76 (9.00-11.00 Uhr)
11. Dez. Leiterrunde DPSG Stamm Giesenkirchen (19.30 Uhr im Gereonshaus)
12. Dez. Mitgliederversammlung der KG Botterblom (20.11 Uhr im Haus Ambour)
13. Dez. Weihnachtsfeier für Senioren in der St. Sebastianus-Bruderschaft Giesenkirchen (16.00 Uhr im Gereonshaus)
13. Dez. Schelsener Weihnacht im Pfarrsaal (St. Josef-Bruderschaft)
14. Dez. Weihnachtsfeier für Kinder AWO Giesenkirchen (15.00 Uhr, Begegnungsstätte, Schloss-Dyck-Str. 2)
14. Dez. Weihnachtsfeier für Erwachsene AWO Giesenkirchen (18.00 Uhr, Begegnungsstätte, Schloss-Dyck-Str. 2)
14. Dez. Kindergottesdienst der evang. Kirchengemeinde (9.45 Uhr im Martin-Luther-Haus)

Fortsetzung nächste Seite

15. Dez. gemütliche Preisskatrunde „Die Zaud(b)erer“, 19.30 Uhr im Haus Granderath
 16. Dez. BINGO in der Begegnungsstätte Erna Borgs, Konstantinstr. 76 (13.00 Uhr)
 16. Dez. Gymnastik der evang. Kirchengemeinde (9.00 Uhr im Martin-Luther-Haus)
 16. Dez. Kolping-Café mit Adventsfeier (Kolpingsfamilie Giesenkirchen, im Gereonshaus)
 17. Dez. Radwandern mit Gästen (RV „Falke“, 10.00 Uhr ab Rathaus Giesenkirchen)
 18. Dez. Weihnachtsfeier in der Begegnungsstätte Erna Borgs, Konstantinstr. 76 (13.30 Uhr)
 18. Dez. Frauenfrühstück der evang. Kirchengemeinde (9.00-11.00 Uhr im Martin-Luther-Haus)
 19. Dez. Weihnachtliche Feier der KGS Giesenkirchen (11.00 Uhr in St. Gereon)
 21. Dez. Kindergottesdienst der evang. Kirchengemeinde (9.45 Uhr im Martin-Luther-Haus)
 21. Dez. Weihnachtskonzert des Männerchor Giesenkirchen in der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt Meerkamp (16.00 Uhr)
 22. Dez. gemütl. Preisskatrunde „Die Zaud(b)erer“, 19.30 Uhr im Haus Granderath
 26. Dez. Preisskat 2 Serien nach DSKV „Die Zaud(b)erer“, 19.30 Uhr im Haus Granderath
 26. Dez. Weihnachtssingen des Männerchor Giesenkirchen (11.00 Uhr in St. Gereon)
 31. Dez. Radwandern mit Gästen (RV „Falke“, 10.00 Uhr ab Rathaus Giesenkirchen)
 31. Dez. Sylvesterparty des Kleingärtnerverein Giesenkirchen im Vereinshaus
- Alle Angaben ohne Gewähr · Kurzfristige Änderungen vorbehalten ●
 (entnommen dem Giesenkirchner Terminkalender für 2008)
 Für die Richtigkeit verantwortlich zeichnen die örtlichen Vereine und Verbände.
 Kurzfristige Terminänderungen bitte rechtzeitig an die Redaktion weiterleiten.

**Selbsthilfe Alkohol-/
 Medikamentenmissbrauch**

Pfarrheim Schelsen, 19.30 Uhr
 Termine: 1., 8. und 15. Dezember.

KREUZBUND
 Gruppe Giesenkirchen



**Weihnachts-
 KONZERT**

Sonntag, 21. Dezember 2008
 16.00 Uhr (Einlass 15.30 Uhr)

Pfarrkirche
 St. Mariä Himmelfahrt
 Giesenkirchen-Meerkamp

Ausführende:
 Rheydter Kinder-
 und Jugendchor
 Theo Laß
 Leitung:
 Theo Laß



Beachten Sie

bitte unbedingt
 den geänderten
**Redaktionsschluss
 11. Dezember**
 und
**Anzeigenschluss
 12. Dezember**
 für die
**Weihnachts-Ausgabe
 am 22. Dezember!**

Vorkosten-
 beitrags:
 10,- Euro.

Kairschan
 Scholdyabajew, Tenor
 (Vereinigte Städtische Bühnen
 Krefeld-Mönchengladbach)

Vorverkauf:
 Gaststätte
 Haus Kreuels,
 Foto Mertens,
 Bäckerei Held
 und bei den Aktiven
 des Männerchor
 Giesenkirchen
 1873/1904

Indira
 Farabi, Klavier
 Männerchor
 Giesenkirchen
 1873/1904
 Leitung:
 Hans Sommer



Service, wie er ankommt

Sie rufen an –
 Wir bringen's!



**GETRÄNKE-SERVICE
 REICHERT**

Tel. (0 21 66) 98 69 60 · Fax 98 69 69

► EIN BESUCH IN WAAT LOHNT SICH! ◀

Annes Damenmoden

Einladung zum Adventskaffee!
 Am Samstag, dem 29. November 2008,
 von 10.00 bis 16.00 Uhr geöffnet!

10 Euro Geschenk-Gutschein
 (bei einem Einkauf ab 50,- Euro)

gültig ab sofort bis zum 15. Dezember 2008.
REDUZIERT! · REDUZIERT! · REDUZIERT!

Und wie immer am Samstag, dem 6. Dezember,
 von 10.00 bis 14.00 Uhr geöffnet!

ANNE RÖSCH
 Waat 50 · 41363 Jüchen (Waat)
 montags - freitags 17.00 - 19.30 Uhr
 1. Samstag im Monat 10.00 - 14.00 Uhr
 Telefon 0 21 66 / 8 84 59

Stefan Bern
Dachdeckermeister

· Bedachungen · Isolierungen · Fassadenbau ·
· Flachdachbau · Reparaturdienst · Schieferarbeiten ·

Theodor-Storm-Str. 21 · Giesenkirchen
Fon 0 21 66-29 59 83 · Fax 0 21 66-29 59 84
e-mail: info@stefanbern.de · www.stefanbern.de

BENTEN GmbH
Heizöl
Kraftstoffe · Schmierstoffe

Schelsenweg 14 (Giesenkirchen) Tel.: 0 21 66 / 85 52 00
41238 Mönchengladbach Fax: 0 21 66 / 85 52 01
E-Mail: benten@benten-mg.de

Bäckerei HELD
Printen
Nuss- und Schokoprinten,
dazu leckere Christstollen...
ein Gaumenschmaus aus unserem Haus

Am Sternenfeld 63 · Tel. 0 74 29
Internet: baecerei-held.de

frisch und lecker - jeden Tag!

Vieles verändert sich.

Gut, dass manche Dinge so bleiben, wie sie sind.

Starke Leistungen, hohe Finanzkraft und umfassender Service: Seit über 100 Jahren sind wir für Sie und Ihre Gesundheit da. Steigen Sie jetzt besonders günstig in die private Krankenvollversicherung ein: mit „Privat Start“, schon ab 156 Euro für einen 30-jährigen Mann. Informieren Sie sich!

SIGNAL IDUNA
Versicherungen und Finanzen

Gut zu wissen, dass es SIGNAL IDUNA gibt.

Hartmut & Simone Stephan
und unser freundliches
SIGNAL IDUNA
Serviceteam vom Bahner

Bahner 80b (im Gewerbegebiet)
41238 Mönchengladbach-Giesenkirchen
Tel.: 0 21 66 - 13 08 25 · Fax: 0 21 66 - 13 08 26
E-mail: hartmut.stephan@signal-iduna.net

Zeugnisse aus London

Wie fasst man einen *Business Letter*? Was schreibt man in einen *Report*? Ein *Leaflet* soll vor allem informativ sein und ein *Memo* kurz. Und das alles auf Englisch.

Ein ganzes Schuljahr hatten sich die 15 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 11 und 12 des Franz-Meyers-Gymnasiums in Giesenkirchen auf den letzten Montag vor den Sommerferien vorbereitet. Nach einem Jahr AG Wirtschaftsenglisch unter der Leitung von Herrn Dahm war der Tag der Prüfung endlich angebrochen.

Die versiegelten Prüfungsbögen waren per Post aus London gekommen und wurden erst vor den erwartungsvollen Augen der Prüflinge geöffnet. Die Examen, die auch in diesem Jahr aus zwei Teilen, einem Hörverstehensteil und einem schriftlichen Teil bestanden, werden von der Examination Board der Londoner Industrie- und Handelskammer (LCCIEB) erstellt und auch korrigiert.

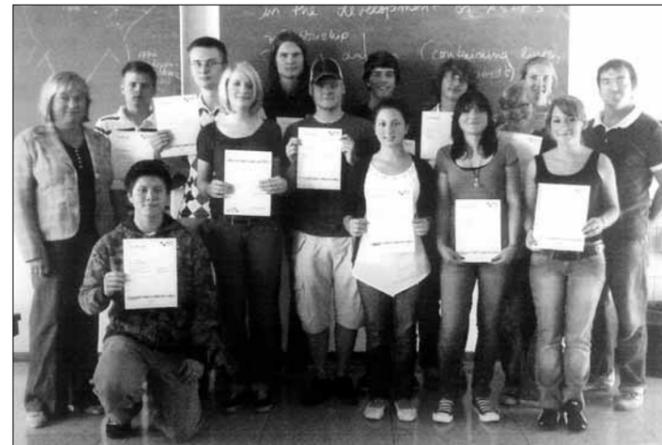
Die Vorbereitung auf diese Prüfung erfordert von den Teilnehmern der AG über das ganze Jahr hinweg sehr viel Eigeninitiative, Motivation und natürlich einen zusätzlichen Zeitaufwand, der neben dem Regelunterricht der Jahrgangsstufen 11 und 12 zu bewältigen ist. Das Ergebnis lohnt jedoch den Einsatz.

Gleich nach den Sommerferien hatten alle 15 Schülerinnen und Schüler dann die schöne Gewissheit, bestanden zu haben. Wie kann man ein neues Schuljahr besser beginnen?

Am ersten Freitag nach den großen Ferien wurde den erfolgreichen acht Schülerinnen und sieben Schülern schließlich die Zeugnisse vom AG-Leiter Herrn Dahm und der Schulleiterin Frau Abts-Job überreicht.

Ein Zertifikat der LCCI stellt nicht nur eine sehr interessante Zusatzqualifikation bei Bewerbungen bei Unternehmen oder an Ausbildungseinrichtungen (Unis, FHs) dar, sondern dürfte auch bei zukünftigen Auslandsaufenthalten, sei es zum Studium oder beruflich, von Vorteil sein.

Auch in diesem Jahr findet die AG ihre Fortsetzung und hofft auch im nunmehr sechsten Jahr in Folge erfolgreichen *Young Business(women)* gratulieren zu dürfen. Das Foto zeigt die erfolgreichen Schülerinnen und Schüler dieses Jahres, zusammen mit der Schulleiterin Frau Abts-Job und dem AG-Leiter Herrn Dahm.



Die stolzen Absolventen mit ihren Zeugnissen sind, hintere Reihe von links: Jesse Zimmermanns, Patrick Cygan, Alexander Schürmann, Dominik Büschgens, Daniel Braß, Maike Vieten, Miriam Winter. Vordere Reihe von links: Nikolas Köhmanns, Stefanie Blank, Felix Theuerzeit, Deniz Secen, Lena Lemmen und Daniela Antkowiak. – Auf dem Foto fehlen: Corinna Anderheiden und Hannah Kloeters.



Tag der offenen Tür

Grundschülerinnen und Grundschüler sind eingeladen zu einem Tag der offenen Tür am Samstag, 29. November, 9.00-13.00 Uhr im Franz-Meyers-Gymnasium.

Gemeinsam mit Kindern des 5. Schuljahres können sie in einer zusätzlichen Stunde ausprobieren, wie im Gymnasium unterrichtet wird.

Außerdem zeigt die Schule mit unterschiedlichen Veranstaltungen und Präsentationen an diesem Vormittag die breite Palette ihres Angebotes. Bei Kaffee und Kuchen bietet die Cafeteria die Möglichkeit, mit allen Lehrkräften des Franz-Meyers-Gymnasiums ins Gespräch zu kommen. ★

8 Oscars für den „Liederbund“

„in Szene gesetzt . . .“ lautete in diesem Jahr das Motto für das Herbstkonzert des MGV „Liederbund“ am 25. Oktober im Pfarrsaal an der Gereonstraße . . . dieser war wieder besetzt bis auf den letzten Platz. Die Zuhörer erfreuten sich an den gesanglichen Darbietungen des „Liederbund“-Chores und des Frauenchor Oedt, beide unter sicherer Leitung des jungen Musikpädagogen Christian Wilke. Seine Verpflichtung vor etwas mehr als zwei Jahren war wohl ein einmaliger Glücksgriff mit nachhaltiger Wirkung. Das Ergebnis harter Probenarbeit konnte sich an diesem Abend bei beiden Chören hören und sehen lassen.

Das dargebotene Programm mit bekannten Filmmelodien – teils in englischer Sprache gesungen – kam bei den Zuhörern bestens an: „Ein Freund, ein guter Freund“, „Ich tanze mit dir in den Himmel hinein“, „Ich weiß, es wird noch einmal ein Wunder gescheh'n“ oder „Chim, Chim, Cherie“ (um nur einige Titel zu nennen) – übrigens alle Chorsätze in der Bearbeitung von Christian Wilke – wurden vom aufmerksamen Publikum mit verdientem Applaus bedacht.

„Always look on the bright side of life“, ein bekannter Titel mit der Musik von Geoffrey Burgon, meisterte Jürgen Müller als Tenor-Solist mit Spannung und Bravour.

Auch die vom Frauenchor Oedt 1935 vorgetragenen Kompositionen – später auch als Gemeinschaftschor mit dem MGV „Lieder-

bund“ Schelsen – gefielen dem Publikum, man war auch von diesen Leistungen begeistert.

Mit viel Gefühl und betonter Anpassung begleitete der erst 19-jährige Pianist Philipp Tomalak alle Programmteile am Klavier, wobei er die Chöre in keiner Weise übertönte. „Oh happy day“, ein bekannter Titel in der Bearbeitung von Otto Groll, vorgetragen vom „Liederbund“, Solist Christian Wilke, wurde stürmisch von den Zuhörern gefeiert.

Vorsitzender Willi „Bastian“ Scheidt überreichte abschließend allen Solisten und beiden Chorvorständen je einen Goldenen Oscar. Für 30-jährige aktive Mitgliedschaft beim „Liederbund“ wurde Paul Hebben geehrt, Peter Berghaus ernannte man in Würdigung besonderer Verdienste zum Ehrenmitglied.



Aufmerksame Zuhörer fand der Frauenchor Oedt 1935 unter Leitung von Christian Wilke beim Herbstkonzert am 25. Okt. 2008 im Pfarrsaal Schelsen. Foto: BE red.



ANZEIGEN - die Brücke zum KUNDEN!



- Jahresabschluß
- Buchhaltung
- Lohnabrechnung
- Private Steuererklärungen
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Existenzgründungsberatung

Geschenke - Deko - Wohnaccessoires
Moderne Floristik für alle Anlässe
Blumen

Tausendschön

Inh. Renate Schurff

Wir sind in den Zeiten der Freude und des Glücks,
mit Sträußen und Gestecken ...
aber auch in den Zeiten der Trauer und des Leids
mit Kränzen, Urnenbesmückung und Grabgebilde, immer gerne für Sie da !!

Großes Angebot für Advent und Weihnachten

Telefon: 02166 - 1471026
Konstantinstr. 186 - MG-Giesenkirchen

www.thomas-arndt.com

Häuser · Wohnungen · Grundstücke: aktuelle Kauf- und Mietangebote

Fotos, Pläne, Preise, alle Einzelheiten ...
... rufen oder klicken Sie uns an!

THOMAS ARNDT
IMMOBILIEN

Tel. 0 21 61/57 23 00

NEU ERÖFFNET

Podologische Praxis
Petra Buchta
(Podologin)
in Giesenkirchen
Heukenstr. 6a · (Nähe Konstantinplatz)

Telefon: 0 21 66/9 90 99 44 · Mobil: 01 73/71 43 394
Telefax: 0 24 34/92 60 07

Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag 8.00 - 13.00 Uhr
Freitag 8.00 - 14.00 Uhr
Nachmittags-Termine u. samstags nach Vereinbarung

Ich bedanke mich bei allen Menschen im Stadtbezirk Giesenkirchen für die überaus freundliche und herzliche Aufnahme.

Hans-Josef Déjosez
Steuerberater

Hans-Josef Déjosez
Steuerberater
Diplom-Kaufmann
Michael Déjosez
Steuerberater
angest. nach § 58 StBerG
Kooperationspartner
Diplom-Kaufmann
Markus Déjosez
Wirtschaftsprüfer
Steuerberater

Gartenstraße 68
41236 Mönchengladbach-Rheydt
Telefon (0 21 66) 26 09-0
Telefax (0 21 66) 26 09-15
e-Mail: post@dejosez-stb.de

Kosmetik & med. Fußpflege Rita Kaiser



Schroedt 20 a · MG-Giesenkirchen

Telefon 0 21 66 / 8 39 48

Termin nach telefonischer Vereinbarung

Autoteile & Zubehör van Berkel



Schelsenweg 16

41238 MG-Giesenkirchen

An der B 230

Telefon (0 21 66) 98 49 2-0

Telefax (0 21 66) 98 49 230

Erfolgreiche Niersschau

Unter der Schirmherrschaft des Giesenkirchener Bezirksvorstehers Frank Boss fand Anfang November in der Reitanlage Barthelmes die XI. Niersschau statt. Ausrichter waren die Vogelfreunde Heimatland e.V., AZ-Ortsgruppe Rheydt, ausgestellt wurden Kanarien, Wellensittiche und Großvölliere. Vereinsmeister und Niersschausieger wurde Domingo Morales (unser Bild),



der mit seinen Dom. Prachtfinken und Zebrafinken den Wertungsrichtern viele Punkte abverlangte.

Weitere Einzelergebnisse: Bester Wellensittich der Schau und bestes Gegengeschlecht: ZG Loch, bei den Großsittichen wurde Hans Smetz Niersschausieger, Vereinsmeister: Erich Lausch. Bei den Farbkanarien wurde Christian Bäcker Niersschausieger und Roland Matziol Vereinsmeister. Erwähnenswert, dass Domingo Morales alleine etwa 50 Tiere zur Niersschau gemeldet und auch ausgestellt hatte.

Die gute Adresse für Ihre Werbung!

Brunnen-Echo
Giesenkirchen-Schelsen aktuell

Kindertrödelmarkt von 11.00-15.00 Uhr

Am 1. Adventssonntag (30. 11. 2008), veranstaltet die Kreisbau AG ihren mittlerweile traditionellen Kindertrödelmarkt in der Passage am Ring auf der Friedrich-Ebert-Straße. Jeder Besucher ist herzlich willkommen.

Interessierte Kids, die Spielsachen, Kleidung oder auch Schulsachen an einem eigenen Stand verkaufen möchten, können sich bei der Kreisbau AG, Nellessenweg 10 in 41238 Mönchengladbach-Giesenkirchen persönlich, oder unter Telefon (02166) 9 85 10 telefonisch informieren und anmelden.

Wir weisen darauf hin, dass nur Kinder (selbstverständlich in Begleitung der Eltern) die Teilnahme an dem Trödelmarkt gestattet ist. Außerdem dürfen nur Kindersachen (Spielzeug, Kleidung etc.) verkauft werden. Die Anzahl der Ausstellungsplätze ist begrenzt.



Weihnachten

- ☆ Markt und Straßen steh'n verlassen,
- ☆ still erleuchtet jedes Haus.
- ☆ Sinnend geh' ich durch die Gassen,
- ☆ alles sieht so festlich aus.
- ☆ An den Fenstern haben Frauen
- ☆ buntes Spielzeug fromm geschmückt;
- ☆ tausend Kindlein steh'n und schauen,
- ☆ sind so wunderstill beglückt.
- ☆ Und ich wand're aus den Mauern
- ☆ bis hinaus ins freie Feld,
- ☆ hehres Glänzen, heil'ges Schauern!
- ☆ Wie so weit und still die Welt!
- ☆ Sterne hoch die Kreise schlingen;
- ☆ aus des Schnees Einsamkeit steigt's wie wunderbares Singen-:
- ☆ O du gnadenreiche Zeit!

Joseph von Eichendorff



FUSSBALL

DJK/VfL Giesenkirchen

Seniorenabteilung

1. Mannschaft

Sonntag, 7. Dezember 14.15 Uhr

DJK/VfL 1 - VfR Krefeld-Fischeln

Sonntag, 14. Dezember 14.15 Uhr

HSV Langenfeld - DJK/VfL 1

2. Mannschaft

Sonntag, 7. Dezember 14.15 Uhr

SV Schelsen - DJK/VfL 2

Sonntag, 14. Dezember 14.15 Uhr

DJK/VfL 2 - Teutonia Kleinenbroich 2

3. Mannschaft

Sonntag, 7. Dezember 12.15 Uhr

TuS Wickrath 3 - DJK/VfL 3

Sonntag, 14. Dezember 11.00 Uhr

DJK/VfL 3 - SF Neersbroich 2

Damenmannschaft

Sonntag, 7. Dezember 12.15 Uhr

DJK/VfL 1 - Türk. Jgd. U. Spvg. Dormagen

90 Jahre „Schill'che Offiziere“

Einen runden Geburtstag feierten Ende Oktober 2008 die „Schill'chen Offiziere“ in der St. Josef-Bruderschaft Schelsen. Ihnen zu Ehren hatte Bezirksvorsteher Frank Boss zu einem Empfang in das Giesenkirchener Rathaus eingeladen, um das 90-jährige Bestehen gebührend zu feiern.



Bezirksvorsteher Frank Boss ehrt verdiente Schill'che Offiziere aus Schelsen.

Frank Boss gratulierte den Schill'chen Offizieren, nachweislich 1918 gegründet und damit wohl der älteste Schützenzug in Schelsen mit historischem Ursprung. Er ließ nicht unerwähnt, dass dieser Zug 10 x den Schützenkönig, 1 x einen Kaiser und 4 x den Jungkönig stellen konnte. Auch war zu hören, dass es bei den Schill'chen den einzigen Nikolausorden in einer Schützenbruderschaft gibt. Der Bezirksvorsteher zum Abschluss seiner Laudatio: „Bleiben Sie auch in Zukunft ein Ort des Zusammenhalts und der Brauchtumspflege.“

In Würdigung besonderer Verdienste wurden einige Zugmitglieder besonders geehrt: Marc Armbrorst, Uwe Dauenheimer, Christian Fallentin, Stefan Karasch und die Schill'chen Offiziere.

Im Wachlokal „Schelsener Dorfstube“ wurde anschließend in Anwesenheit der Alt- und Jungmajestäten sowie weiterer Ehrengäste weiter Geburtstag gefeiert. Ehrenschill Werner Wolf sprach in seinem Grußwort von Freud' und Leid und gedachte der beiden kürzlich verstorbenen Mitglieder Reinhold Dohmen und Eddi Wimmer. Hans Kamper wurde zum Ehrenmitglied ernannt, ein Dankeswort ging an Hildegard Fallentin und Stefan Karasch für die gut vorbereitete und gestaltete Festschrift. Ein weiterer Dank von Herzen ging an das Wittepaar des Wachlokals an der Schloss-Dyck-Straße: „Hier sind Schill'che Offiziere immer wieder gern gesehene und thekentreue Gäste.“



Kein Mitglied mehr dabei aus der Gründerzeit... doch stramme Schill-Offiziere aus Schelsen.

Fotos (2): Frank Mertens



Waldprojekt und Lesenacht

Der Wald ist nicht nur Lebensraum für Pflanzen und Tiere, sondern hat auch große Bedeutung für den Menschen. Zusammen mit ihrem Klassenlehrer Herrn Schuster und Frau Schubert erkundete die Klasse 3a der KGS Meerkamp den Hardter Wald. Beim Gang durch den Wald begleitete die Kinder auch der Förster, Herr Wießner. So lernten die Schüler verschiedene Lebewesen, Pflanzen und Bäume besser kennen. Sie sammelten Blätter, Waldfrüchte und Samen, beobachteten Tiere und stellten Abdrücke von Borkenkäfergängen her. Natürlich kamen auch die Waldspiele nicht zu kurz: Eule und Maus oder das Wiedererkennen eines Baumes, den man vorher mit verbundenen Augen ertastet hatte, waren sehr spannend.



Förster Wießner zeigte den Kindern eine Baumscheibe mit Jahresringen.

Im Kliewer Haus übernachtete die 3a und abends begann die große Lesenacht. Jedes Kind hatte sein Lieblingsbuch mitgebracht. So durften im Schein der Taschenlampen die Schüler bis spät in die Nacht in ihren Betten lesen. Schade, dass die Lesenacht so schnell vorbei war! Nina meinte: „Es war sehr schön!“

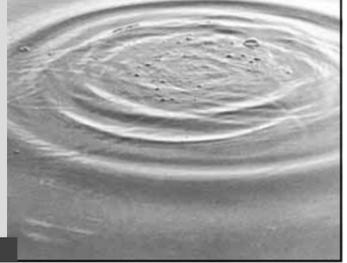
Kosmetik + Hautpflege

...erleben.
...autorisiert für die Original-Methode Henri Chenot

Mary Wilms

Kosmetik + med. Fußpflege

Leppershütte 87
41238 Mönchengladbach
Tel.: 02166-13 56 60
Fax: 02166-13 56 61
marywkosmetik@yahoo.de



PETER BÜTTGENBACH

Getränke-Fachgroß- und Einzelhandel · Party-Service
PARTY-FÄSSER in allen Größen stets frisch gekühlt
Getränke-Markt-Meerkamp
Meerkamp 139 · 41238 Mönchengladbach-Giesenkirchen
Tel. 0 21 66/98 42 50-51 · Fax 0 21 66/98 42 52 · Funktel. 01 71/2 04 08 36



Angebot gültig:
8.12. - 13.12.2008



Kasten 12 x 1 l € 5.95
zzgl. € 3.30 Pfd. = € 9.25

Kasten 12 x 1 l € 5.95
zzgl. € 3.30 Pfd. = € 9.25

Wieder eröffnet

unter neuer Leitung



Gaststätte Kreuels

Inh. Benjamin Brauer

Konstantinstraße 169 · Giesenkirchen

Telefon 0 21 66/8 88 81

Geöffnet tägl. ab 17.00 Uhr / Di. Ruhetag

Küche Mi.-So. ab 18.00 Uhr

Donnerstag und Sonntag
Frühstücksbuffet ab 9.00-12.00 Uhr,

Wir empfehlen uns für Familienfeiern aller Art:
**Geburtstage, Jubiläen, Hochzeiten,
Beerdigungskaffee bis 80 Personen.**

Im Ausschank:



SP: Hoffmann

Meisterbetrieb

TV, Video, HiFi...persönlich.

Mülforter Straße 117 · 41238 Mönchengladbach
Tel. 021 66 / 8 76 92 u. 98 29 20 · Fax 021 66 / 98 29 21Service
Partner **SP****MICHAEL HOPPEN**
DACHDECKERMEISTERHAMPESWEG 22
41238 MÖNCHENGLADBACH
TELEFON: 0 21 66 / 3 05 53
TELEFAX: 0 21 66 / 3 34 59**Ausführung
sämtlicher
Dacharbeiten**

Qualifizierter Fachbetrieb für

Bauwerksabdichtungen

- Injektionsverfahren
- Rissverpressungen
- Kellertrockenlegung
- Minibaggerarbeiten

BATelefon + Fax: 021 66 / 8 91 47
www.bulyk.deErledigung aller Formalitäten,
Erd-, Feuer-, Seebestattungen,
Überführungen**Beerdigungsinstitut Heinrich Winzen**

Giesenkirchen · Konstantinstraße 129 · Telefon 896 85

**Thomas Reynders**
Rolladen- und Fensterbau

- Fenster · Türen · Rolladen Tore
- Beschaltungen · Antriebstechnik
- Insektenschutz · Sicherheitstechnik
- Reparatur - Schnelldienst · Wochenend - Notdienst

Konstantinstraße 58 · 41238 Mönchengladbach
Tel.: 021 66 - 146 146 · Fax: 021 66 - 146 147
Mobil: 01 73 - 70 270 46
www.rolladen-fensterbau-reynders.de

Beratung · Montage · Service

Volkstrauertag 2008
Aus der Vergangenheit lernen

Viele Bürgerinnen und Bürger aus unserem Stadtbezirk, Mitglieder aus der örtlichen Bezirksvertretung, aus Rat und Verwaltung sowie Abordnungen aus den Ortsvereinen nahmen teil an der Gedenkfeier des Heimatverein Giesenkirchen-Schelsen-Meerkamp am Vorabend des Volkstrauertages an der Gedächtniskapelle auf dem Städtischen Friedhof an der Kleinenbroicher Straße.

Bezirksvorsteher Frank Boss nannte in seiner Gedenkrede u.a. die Zahl von 830 Soldatenfriedhöfen und Kriegsgräberstätten von Ägypten bis Usbekistan. Sie alle befinden sich in der Obhut des Volksbundes Deutscher Kriegsgräberfürsorge, deutsche Kriegsgräber aus den beiden Weltkriegen sind in fast 100 Ländern. „Als Mahnung zum Frieden müssen sie auch künftig erhalten werden.“

Auch das sagte Bezirksvorsteher wörtlich: „Bald werden die authentischen Zeugnisse nur noch gedruckt oder auf Film gebannt. Wie bleiben dann die Toten im Gedächtnis der Menschen oder einer Nation? Denn die Toten – die Opfer – sie sterben ein zweites Mal wenn wir sie vergessen. Gibt es denn keine Worte, die Frieden stiften, die zur Versöhnung anstiften, die Gerechtigkeit verbreiten, die Mut machen, die Freundschaft streuen und Verletzung

Bei dieser Feierstunde wirkten mit: Blaskapelle Hueschter Boschte, Vereinigte Spielleute Giesenkirchen 06, MGV „Germania“ Schelsen (Leitung Gregor Maria Heidel) und die Einheiten Giesenkirchen-Schelsen der Freiwilligen Feuerwehr.

**Krönungsball in Tackhütte**

Am 25. Oktober 2008 gaben sich die Tackhütter Schützen und ihre Freunde aus nah und fern im Jugendheim in Meerkamp ein Stelldichein. Bedeutsamer Anlass war die Krönung der neuen Majestäten für das Schützenjahr 2008/2009.

Brudermeister Norbert Grosche hatte es in diesem Jahr etwas einfacher, waren doch die „alten“ auch gleichzeitig die neuen Majestäten. König Swen Albertz und seine Ehefrau Melanie waren so begeistert über den Zuspruch und die Unterstützung ihrer Freunde aus dem Schützenverein, den befreundeten Bruderschaften und der Gemeinde, dass Swen es beim Vogelschuss unbedingt noch einmal probieren wollte und siehe da, der Vogel fiel. Da gab es natürlich auch für die Minister Günther Schröder mit Ehefrau Heidi und Jens Brachmann mit seiner Verlobten Melanie Schröder kein Zögern auf die Frage: „Dott err noch enns mött“?

Der Jungkönig wird allerdings ab sofort aus dem „Grenzjägerzug“ gestellt, da Martin Blank aus eben diesem Zug beim Vogelschuss das Glück des Tüchtigen hatte. Zu seinen Ministern hat er Christoph Böhmer von den „Kanonieren“ und Christian Wilms von den „Grenzjägern“ ernannt.

Schülerprinz ist im nächsten Jahr Swen Schöpp, der ebenfalls aus einer alten Schützenfamilie stammt. Vater und Großvater waren bzw. sind langjährige Mitglieder des Schützenvereins. Bei soviel Eintracht und Tradition hatte es Bezirksvorsteher Frank Boss nicht schwer, die passenden Worte zur Krönung der Majestäten zu finden. Er verstand es, in launigen Worten das Jubiläumsjahr des Schützenvereins kurz Revue passieren zu lassen, die scheidenden Majestäten gebührend zu verabschieden und den „Neuen“ den Einstieg in dieses hohe Amt zu erleichtern.

Mit dem Ausmarsch der Majestäten und der Fahne endete dann der offizielle Teil des Krönungsballes, nicht aber die Party, denn mit „Patchwork“ waren natürlich bewährte Kräfte am Werk und so verwundert es niemand, dass die Stunde Verlängerung durch die Umstellung von Sommer- auf Winterzeit von den Gästen auch redlich genutzt wurde.

Der Krönungsball war ein wunderbarer Abschluss eines tollen Jubiläumsjahres mit wunderbaren Majestäten und die Hoffnung auf ein ebenso schönes Schützenjahr 2009.

heilen? Allein Schelsen beklagte den Verlust von 78 gefallenen Soldaten und Bombentoten sowie 22 Vermisste. Verneigen wir uns vor Ehrfurcht und Dankbarkeit vor den Toten, die für uns ihr Leben ließen. Der Volkstrauertag ist ein Tag der Erinnerung und der Besinnung, der Erinnerung an Krieg und Gewalt und des Gedenkens an die Toten.“

Gemeinsam mit dem zahlreich Versammelten betete Pastor Karl-Heinz Hendker das Vater unser. In den Fürbitten schloss er die Millionen Opfer und die unübersehbare Zahl der Trauernden und Hinterbliebenen in aller Welt ein.

Zu den Klängen des Liedes vom guten Kameraden legten Bürgermeister Michael Schroeren MdL, Bezirksvorsteher Frank Boss und Peter Berghausen (2. Vorsitzender im örtlichen Heimatverein) einen Kranz nieder.

NACHRUF

**Helmut Freuen
ist tot †**

Nach längerem schweren Leiden verstarb am 14. November 2008 Oberstadtdirektor a.D. Helmut Freuen im Alter von 76 Jahren. Am 2. September 1932 in Rheydt geboren blieb er seiner Heimatstadt immer verbunden. Mit 35 Jahren wurde er in der damals noch selbständigen Stadt Rheydt am 16. August 1968 Oberstadtdirektor.

Große Verdienste erwarb er sich bei der Zusammenführung der ehemals selbständigen Kommunen Mönchengladbach, Rheydt und Wickrath. In der „neuen“ Stadt Mönchengladbach wurde Helmut Freuen im Mai 1975 zum Oberstadtdirektor gewählt. Durch den Rat der Stadt wurde er im Dezember 1986 für weitere acht Jahre in seinem Amt bestätigt.

Das Seelenamt für den Verstorbenen war am Donnerstag, 20. November 2008, in der Pfarrkirche St. Gereon Giesenkirchen. Eine überaus große Trauergemeinde begleitete Helmut Freuen anschließend auf seinem Weg zur letzten Ruhestätte auf dem Städt. Friedhof an der Kleinenbroicher Straße.

Winterball

Samstag, 29. November, feiert die Gesellschaft „Casino“ Giesenkirchen den traditionellen Winterball im Haus Schellen, Korschenbroich-Pesch. Beginn ist um 19.30 Uhr, im Laufe des Abends sind einige nette adventliche und vorweihnachtliche Überraschungen für die Gäste vorbereitet. Auch Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. ★

**Neuer Vorstand
gewählt**

Am 1. Oktober hatte die AWO Giesenkirchen ihre Jahreshauptversammlung in der Begegnungsstätte an der Schloss-Dyck-Straße 2. Lutz-Dieter Mertens, alter und neuer Vorsitzender, begrüßte neben den zahlreich erschienenen Mitgliedern u.a. Hans-Willi Körfges MdL, Hartmut Müller (stellv. Bezirksvorsteher), Volker Küppers (Sprecher der SPD-Bezirksfraktion), Helmut Rudolph (Vorsitzender der SPD Giesenkirchen) und Klaus Taube (Vorsitzender der Siedlergemeinschaft Giesenkirchen alt).

Einstimmig wurde Lutz-Dieter Mertens als Vorsitzender wiedergewählt, seine Stellvertreter sind Marianne Bihn und Angelika Staudt-Taube. Weiter wurden gewählt Andrea Maaßen (erste Kassiererin), Tina Kosfeld-Steinke (Schriftführerin und Pressewartin), Klara Albertz, Franz-Josef Bihn, Petra Drude, Gabi Franke, Gudrun Gawen, Christel Jaeuther, Annemarie Körfges, Judith Laschweski, Renate Mertens, Karin Müller, Anne Staudt, Margret Weinsheimer.

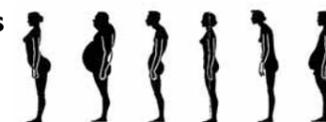
Wer noch weitere Informationen über die Arbeit der AWO haben möchte, kann sich in der Begegnungsstätte oder bei einem Vorstandsmitglied melden. ■

**Wir gratulieren!**

Monat November

GEBURTSTAGE

90 Jahre

9. November
Karl Nüchel,
Konstantin-
straße 265**Jetzt schon an's
Schenken
denken!**Für einzigartige Momente
wünschen Sie sich
einen ganz besonderen Ort:**HAARMODEN
Carmen Mayrle**Konstantinplatz 16
Giesenkirchen
Tel.: 0 21 66 / 8 75 02Anmeldung erbeten
Öffnungszeiten:
Di.-Fr. 9.00-18.00 Uhr
Sa. 8.30-12.30 UhrWir sind der richtige Ansprechpartner
für Ihre Kreativität.**Naturheilpraxis
Günter Brück
Heilpraktiker
seit 1976 in MG**Migräne - Rheuma
Übergewicht
Magen-Darm-BeschwerdenEntgiftung - Heilfasten
Sauerstoff-Mehrschritt-Therapie
Stoffwechsel-Kur**Öffentlicher Vortrag: Do. 04. Dez. 08, 19.30 Uhr
Wenn Essen krank macht ...**Verdauungsbeschwerden, Stuhilverstopfung bis Darmkrebs
Gesundheitsforum Giesenkirchen - Anmeldung: 021 66 / 84 81 68Ruwerstraße 22 · 41238 Mönchengladbach · Tel. 021 66 / 84 81 68
www.Heilpraxis-Brueck.de · praxis@heilpraktiker-brueck.de**Berno-Versicherungsvermittlung
BERND NORTMANN**
Preiswerte Versicherungen mit ServiceFünf vor Zwölf! für einen Versicherungswechsel in
der KFZ-Versicherung zum Jahreswechsel. Nur noch
wenige Tage bis zum Ablauf der Kündigungsfrist....
Wir haben preiswerte KFZ-Versicherungen
im Angebot!Nesselrodestraße 38 · Mönchengladbach - Giesenkirchen
Telefon 02166/89994 · Telefax 02166/82546

Sanitätshaus & Orthopädie-Technik

winterberg
das sanitätshausNützliche und schöne Geschenke
finden Sie natürlich bei uns.

Wir wünschen Ihnen eine schöne Adventszeit.

Am Alten Friedhof 2 · 41238 Mönchengladbach
Telefon 0 21 66 - 97 500-67 · Telefax 0 21 66 - 97 500-69
www.winterberg-gmbh.de info@winterberg-gmbh.de

KARL FRENTZEN & WINKELS
 Inh. Winkels
Bestattungshaus seit 1898
 Fr.-Ebert-Str. 91-93 + Konstantinplatz 11
 Tag + Nacht **Ry 4 10 33 + 8 88 88**
 Bestattungsvorsorge - Versicherung

Wir geben Ihrem Tor den richtigen Schwung!
 Garagen-, Industrie- und Außentore sowie Antriebe

Fordern Sie Information.
 Zu einem Beratungsgespräch kommen wir gerne unverbindlich zu Ihnen nach Hause.

TOR Center
 Garagentore
 Verkaufs- und Montage-Service

KIEFERT SERVICE MONTAGE WARTUNG
 GMBH

novofarm
 Türen · Tore · Zargen · Antriebe

Schelsenweg 5 - Giesenkirchen
 Telefon: 0 21 66 / 8 67 25 · Telefax: 0 21 66 / 85 01 63

Haus Ambour
 Inh. Mirjana und Savo

Balkan- und Internationale Spezialitäten
 Öffnungszeiten: Montag - Sonntag 10.00 - 1.00 Uhr · Dienstag Ruhetag.

Wir empfehlen uns für Festlichkeiten aller Art, u.a. Beerdigungskaffee.

Alle Speisen auch außer Haus Verkauf.

NEU jeden Tag (ausser Dienstag) Frühstück von 9.00 - 11.00 Uhr

Konstantinplatz 2 · Tel. 0 21 66 / 8 27 77 u. 8 36 22
 Es freuen sich auf Ihren Besuch Mirjana und Savo

Heizungs- & Lüftungsbau
 HUBERT PEETERS
 Sanitär · Elektro

● Heizung - Lüftung - Sanitär
 ● Elektro - Solarsysteme
 ● Rohrreinigung
 ● Brennwerttechnik
 ● Sanierung von Gasleitungen
 ● Regenwassernutzung
 ● Kundendienst Öl und Gas

Schelsenweg 28 · MG-Giesenkirchen
 Telefon 0 21 66 / 84 18

Buderus Gas-Brennwert-Technik „Logo-Plus GB 202“ in unserer Ausstellung!

Waidwerk im Wandel der Zeit

Im Rahmen der Vortragsreihe des Beirates sprach am 12. Nov. 2008 der Vorsitzende der Rheydter und Wickrather Jägerschaft, Hans Spanier, zum Thema: „Die Jagd: Das älteste Kulturgut der Menschheit – von der Steinzeit bis heute.“ Beiratsvorsitzender Dr. Heinz Gräber hieß Hans Spanier in der renovierten und mit neuem Mobiliar ausgestatteten Begegnungsstätte Erna Borgs recht herzlich willkommen.



Beiratsmitglied Dr. Gerd Schweicher, Hegeringleiter Hans Spanier, Beiratsvorsitzender Dr. Heinz Gräber (v.l.). Foto: H.G. Spanier

Hans Spanier ging von den Anfängen der Jagd in prähistorischer Zeit, die hauptsächlich der Nahrungsaufnahme diente, aus und zeigte die Entwicklung des Jagdwesens bis in die Neuzeit auf. Der Referent stellte dar, dass es bis ins 7. Jahrhundert keine Beschränkungen für die Jäger gab – Wild durfte an jedem Ort und mit allen Mitteln gefangen und erlegt werden. Dann änderten sich die Verhältnisse im heutigen Deutschland: Die Könige strebten nach einer Sonderstellung, die bis ins 13. und 14. Jh. andauerte. In der Folgezeit nahm der Einfluss der Landesfürsten zu, die ab dem 15. Jh. das Jagdausübungsrecht beanspruchten. Damit verbunden war auch die Einteilung in hohe und niedrige Jagd. Während der niedere Adel und die Bauern z.B. Hase, Fasan und Reh erlegen durften, war dem hohen Adel die Jagd auf Hirsch, Wildschwein und Gams vorbehalten. Aus dieser Zeit stammt auch die Unterscheidung in Hoch und Niederwild, die sich bis heute im Sprachgebrauch erhalten hat.

Der Hegeringleiter machte deutlich, dass der Gesetzgeber heute klare Rahmenbedingungen für die Jäger setzt. Jagd- und Schonzeiten regeln, wann welche Tiere gejagt werden dürfen. Und über das Reviersystem sind die Jäger, zusammen mit den Grundstückseigentümern, bundesweit für die Erhaltung des Wildes und seiner Lebensräume verantwortlich.

In der abschließenden lebhaften Diskussion standen insbesondere Fragen zum richtigen Verhalten nach einem Verkehrsunfall mit Wild und dem ordnungsgemäßen Umgang mit Jagdwaffen im Mittelpunkt. Beiratsvorsitzender Dr. Heinz Gräber bedankte sich bei Hans Spanier für den sehr interessanten Vortrag, in dem für alle Zuhörer deutlich wurde, welche Bedeutung die Jagd in den verschiedenen Zeitepochen hatte und wie sie die Kultur, Sozialordnung, Sprache, Musik und Kunst prägte.

Katholische Frauengemeinschaft Giesenkirchen
<http://www.kfd-giesenkirchen.de>
info@kfd-giesenkirchen.de

Programm für Dezember 2008

Mittwoch, 3. Dezember – Adventfeier für alle Mitglieder
 15.00 Uhr; Anmeldung bei den Bezirksshelferinnen.

Donnerstag, 6. Dezember – Frauenfrühstück
 von 9.00-11.00 Uhr im Gereonshaus; Buffet, Kinderspielecke.

Stille Zeit

Tausend Kerzen zündet an in dieser stillen Zeit, damit ihr heller Lichterglanz, dringt in die Dunkelheit.

Tausend Lieder stimmt an in der so tristen Zeit, damit man ihren vollen Klang vernehmet weit, ganz weit.

Tausend Worte sprechen leis' in dieser schrillen Zeit, sprecht sie in kluger Weis', damit ihr Sinn zu Herzen geht und kein Wort im Wind verweht.

HEIMATVEREIN AKTUELL

Der Beirat im Heimatverein Giesenkirchen-Schelsen-Meer-kamp e.V. für die Begegnungsstätte Erna Borgs, Konstantinstr. 76 weist auf nachfolgende Termine hin:

Montag, 1. Dez., 10.30-13.00 Uhr, Begegnungsstätte Erna Borgs, Konzentrations- und Gedächtnistraining mit Sitzgymnastik, Leitung Helga Szkakala.

Montag, 1. Dez., 16.00 Uhr, Begegnungsstätte Erna Borgs, 1. Lesung zum Advent, Musik, Gedichte und Geschichten, Leitung Thomas Patalas und Dr. Heinz Gräber.

Donnerstag, 4. Dez., 17.00 Uhr, Begegnungsstätte Erna Borgs, Skatrunde, Leitung Christoph Noack.

Montag, 8. Dez., 16.00 Uhr, Begegnungsstätte Erna Borgs, 2. Lesung zum Advent, Musik, Gedichte und Geschichten, Leitung Thomas Patalas und Dr. Heinz Gräber.

Donnerstag, 11. Dez., 9.00-11.00 Uhr, Begegnungsstätte Erna Borgs, das gesunde Frühstück. Leitung Gertrud Gramms.

Montag, 15. Dez., 10.30-13.00 Uhr, Begegnungsstätte Erna Borgs, Konzentrations- und Gedächtnistraining mit Sitzgymnastik, Leitung Helga Szkakala.

Donnerstag, 18. Dez., 14.00 Uhr, Begegnungsstätte Erna Borgs, **Weihnachtsfeier**, Organisation Gertrud Gramms.

Telefon-Nummer der Begegnungsstätte Erna Borgs RY 8 66 66.

Ihr Heimatverein im Internet:
www.heimatverein-giesenkirchen.de

Hoppedizerwachen in Giesenkirchen

Von der reizenden Flugbegleiterin Lisa angekündigt landete der Hoppediz am 15. November in seiner fliegenden Kiste. Mit steifen Gliedern und noch etwas verschlafen erzählte er den Karnevalsfreunden der KG „Botterblom“ von seinen Flug-erlebnissen. Hoppediz Eugen Dietrich wurde von Bezirksvorsteher und Ehrensator Bernd Gothe unterhielt sich mit dem Bezirksvorsteher über Politik und Karneval. Die Hauskapelle „Kleinenbroicher“ sorgte für stimmungsvolle Unterhaltung. Die neu formierte Jugendtanzgruppe der KG „Botterblom“, die Crazy-Dancer, tanzten sich in die Herzen des Publikums. Weitere Künstler, ne Kistetüvel (Thilly Meester) Büttendre und ne Jong us em Leve (Dietmar Carnott) trugen zum Gelingen des Abends bei.



MKV-Boss Bernd Gothe und Giesenkirchens Boss Frank nahmen Politik und Karneval unter die närrische Lupe. Foto: Lisa Dietrich

DIETER GRASNICK
 FLIESENLEGERMEISTER

Altbausanierung
 Reparaturen Schnelldienst

Mühlenstr. 200, Mönchengladbach
 Telefon 0 21 66 / 2 46 83
 und 0 21 66 / 8 01 23

Öffnungszeiten:
 Mo.-Fr. 11.30 - 14.00 & 17.30 - 23.00
 Sa. 17.30 - 23.00
 So. 10.30 - 14.30 & 17.30 - 23.00
Mittwoche Ruhetage

Giesenkirchener Hof

Schmackhafte 3 Gang Menues von € 19,80 - € 25,20!
 An beiden Feiertagen nur Mittags geöffnet!
 Silvester servieren wir Ihnen ein außergewöhnliches 6. Gang Silvestermenü zum Preise von € 53,90
 Tischreservierung an allen Tagen erbeten!
 Ein frohes Weihnachtsfest, Ihre Fam. Leupers

Inh. Dirk Leupers
 Biesel 68
 41238
 Mönchengladbach
 Tel. 02166/89201

 ★ **Margit Hoppen**
 ★ **Perlengarten**
 ★

www.perlengarten-margithoppen.de
 ★ Treff für Perlenfreunde
 ★ Montag-Freitag 14.30-19.00 Uhr
 ★ Samstag 10.00-14.00 Uhr
 ★ Nutzen Sie auch meine
 ★ Workshop-Termine.
 ★ Anmeldung erforderlich!
 ★ **Neu: KM/H**
 ★ in der Passage am Ring
 ★ in Rheydt, Friedrich-Ebert-Str. 55
 ★ Große Auswahl an handgefertigten
 ★ Schmuckstücken, Taschen, Gürtel, Schals
 ★ Karin Bommers
 ★ Margit Hoppen
 ★ Heidi Balk

Schloß-Dyck-Str. 93
 41238 MG-Schelsen
 Telefon 0 21 66 / 8 17 12
 Mobil 01 62 / 78 65 764

Öffnungszeiten:
 Dienstag-Donnerstag 10.00-13.00 Uhr
 14.30-18.30 Uhr
 Mittwoch-Freitag 10.00-18.30 Uhr
 Samstag 10.00-14.30 Uhr
 Montag geschlossen

Bitte geben Sie uns umgehend Nachricht, falls Sie Klagen über die Zustellung des „BRUNNEN-ECHO“ haben.
Telefon: RY 8 00 36 - 38.

Blühendes Gedenken – DAUERHAFT!

Ein gut gepflegtes Grab setzt Zeichen der Erinnerung. Unsere Kunden legen diese Aufgabe schon seit vielen Jahren in unsere Hände. Eine Verantwortung, der wir uns gerne stellen. Gerne unterbreiten wir Ihnen ein persönliches Angebot. Rufen Sie uns an! **Dauergrabpflege – Vertrauen durch Sicherheit!**

Friedhofsgärtnerei Blumen ESSER

Kleinenbroicher Str. 67 · Giesenkirchen · Tel. 0 21 66/8 9749

Bis Weihnachten auch jeden Sonntag von 10.30 bis 15.30 Uhr geöffnet
- mit Beratung und Verkauf -

Bei uns erleben Sie Ihr grünes **Wunder!**

Lenders Gartencenter

41238 M'gladbach-Schelsen Telefon: (0 21 66) 98 30 30
Gereonstr. 80 · An der B 230 Internet: www.lenders-gc.de
E-Mail: info@lenders-gc.de

Lassen Sie sich verzaubern bei einem Einkaufsbummel in unserem **800 m² großen Weihnachtsmarkt**

Die mindestens wöchentliche Reinigung von Gehwegen und einigen Fahrbahnen sowie der Winterdienst bei Eis und Schnee sind wichtige Pflichten jedes Grundstückseigentümers.

SERVICE-PAKET

Unsere Leistungen in Ihrem Auftrag:

- Gehwegreinigung
- Straßenreinigung
- Winterdienst

Wir beraten Sie umfassend und individuell. Gern auch vor Ort. Wir sind für Sie auf Draht ☎ 02161/49100

Gesellschaft für Wertstoffverwertung, Wertstoffverwertung und Entsorgung Mönchengladbach mbH
Am Nordpark 400, 41068 Mönchengladbach

GEM
Gemeinsam für eine saubere Stadt

Brunnen-Echo HEIMATVERBUNDEN!
Giesenkirchen-Schelsen aktuell **INFORMATIV!**

AWO **Dezember-Termine der Arbeiterwohlfahrt Giesenkirchen**

In der Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt Giesenkirchen, Schloss-Dyck-Straße 2, finden im Monat Dezember folgende Aktivitäten statt:

Für Erwachsene: Täglich, (außer samstags und sonntags) von 9 bis 16 Uhr **mobiler sozialer Hilfsdienst**, rufen Sie uns an, Tel.: RY 8 64 05. ● Täglich, (außer samstags und sonntags) von 11 bis 13 Uhr **stationärer Mittagstisch** mit jeweils 5 Menüs zur Auswahl (auch Diät!). ● **Erwachsenenachmittag:** Dienstags von 16 bis ca. 20 Uhr.

Sprechstunden: Beratung bei sozialen Problemen und Auskunft über alle Aktivitäten in der Begegnungsstätte: dienstags von 15 bis 17 Uhr. ● **Fußpflege:** Termine können in der Begegnungsstätte vereinbart werden. ● **Schach:** An jedem Dienstag besteht in der Zeit von 16 bis ca. 19 Uhr die Möglichkeit, in einem separaten Raum Schach zu spielen. Bretter und Figuren bitte mitbringen. ● **Gymnastik:** An jedem Montag um 19.15 Uhr. Zweite Gruppe jeden Freitag von 15 bis 17 Uhr.

SELBSTHILFEGRUPPEN: Heiteres Gedächtnistraining: Jeden Mittwoch von 9.30 bis 11 Uhr - Auskunft und Anmeldung **nur** bei Frau Engelhardt, Tel.: RY 98 46 72. ● **Fitnesstraining für Frauen:** Dienstags- und donnerstagsvormittags ab 10 Uhr, sowie donnerstagsabends ab 17.30 Uhr. Auskunft und Anmeldung bei Renate Schmitter, Tel.: RY 8 09 87.

FAMILIENBILDUNGSWERK: Informationen und Anmeldung für die nachfolgenden Kurse **nur** beim Familienbildungswerk der Arbeiterwohlfahrt Mönchengladbach, Rheydter Str. 207, Tel.: 0 21 61 / 30 97 50. ● **Englisch für Fortgeschrittene:** Jeden Dienstag von 9.30 bis 11 Uhr. Anmeldungen **nur** beim Familienbildungswerk der Arbeiterwohlfahrt Mönchengladbach, Rheydter Str. 207, Tel.: 0 21 61 / 30 97 50.

GESUNDHEITSVORSORGE: Aktives Rückentraining: Jeweils dienstags von 18.30 bis 20 Uhr. Bitte nachfragen (Telefon: 0 21 61 / 30 97 50).

SONSTIGES:

WEIHNACHTSMARKT - rund um die Begegnungsstätte: Die AWO Giesenkirchen wird in diesem Jahr am **29. und 30. November** erstmalig einen Weihnachtsmarkt rund um die Begegnungsstätte veranstalten. Neben den Ständen mit Waffeln, Glühwein, Bratwürstchen und anderen „Leckereien“ wird natürlich auch Weihnachtliches angeboten. Der Nikolaus wird bei uns vorbeischaun und für die Besucher eine Kleinigkeit mitbringen. Es werden von Blasmusik-Kapellen weihnachtliche Lieder vorgetragen, ein Gospelchor und die „Hüeschter Boschte“ werden mit Auftritten vertreten sein. Es ist noch Platz für einige Stände – nur private bzw. caritative Organisationen. Nähere Informationen bei Annemarie Körfges, Tel.: 8 11 34 oder bei Lutz Dieter Mertens, Tel.: 8 92 19.

WEIHNACHTSFEIER: Am 13. Dezember findet wieder ab **15.00 Uhr** unsere **Kinderweihnachtsfeier** statt. Hier erhalten alle angemeldeten Kinder (bis 12 Jahre) eine Nikolaustüte. Anmeldung bitte bei Annemarie Körfges, Tel.: 8 11 34 oder in der Begegnungsstätte.

Die **Erwachsenen-Weihnachtsfeier** findet daran anschließend ab **18.00 Uhr** statt. Neben gutem Essen und weihnachtlicher Musik wird es wieder eine schöne Tombola geben.

Kochbuch: Das Kochbuch der AWO-Giesenkirchen **„Kochen mit Herz – So kocht man in NRW“** ist in der Begegnungsstätte (und auf den Weihnachtsmärkten) zum Preis von 9,50 Euro erhältlich.

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass **sämtliche Veranstaltungen der AWO-Giesenkirchen für alle zugänglich sind**. Sie müssen z.B. nicht Mitglied der Arbeiterwohlfahrt sein um unsere Veranstaltungen in der Begegnungsstätte zu besuchen oder sich bei sozialen Problemen beraten zu lassen.

DER AWO-VORSTAND

★★

Klos es am komme

*Hüt morje, do han ech jett Feines jesenn,
Do woer dr Hemmel so ruet –
Do backde dr Klos sin Weggemänn
On mengde si Weihnachtsbruet.*

*Hö hott sech de Maue opjekremp
On jlödde vör Iefer on Fließ,
On ronk eröm stonge Küves on Kömp
Mött Weggemänn – hööpewies.*

*Ech han och dä ahle Schümmel jesenn,
Dä wadde all an de Heck,
Do honk och dä jruete Sack am Penn,
Dä Sack on dä decke Steck.*

*Nu wett err Bescheed, on nu mar jebett,
On dr Klomp op et Fenßerbrett,
On dat err mech jo dat Heu net verjett,
On nu – allesmasch en et Bett.*



Johannes Heck (+)

„Sprich nur ein Wort . . .“

Rechtzeitig zum Weihnachtsgeschäft erscheint das Buch „Sprich nur ein Wort“; Verfasserin ist Magdlen Gerhards wohnhaft in Schelsen. Seit Jahren führt sie Regie und hat die Leitung für das Weihnachts-Märchen, das jeweils ab dem 1. Advent für eine Woche im Pfarrsaal an der Gereonstr. die Massen begeistert.

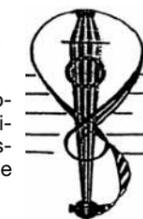


Kurz-Info aus dem Inhalt dieses Romans, welcher ab Ende November im örtlichen Buchhandel zum Stückpreis von 10,80 Euro erhältlich ist. Nach dem Verlust ihrer ersten Liebe hat sich die Buchhändlerin Felizitas von Kirberg mit ihrem Alleinleben arrangiert und geht ganz in ihrer Arbeit mit Büchern auf. Als ein Kunde mit ausländischem Akzent den Laden betritt und ein Gespräch mit ihr anknüpft, ist sie zum ersten Mal wieder bereit, sich auf Nähe einzulassen. Doch sobald die Rede auf die Vergangenheit kommt, verdüstert sich das Gesicht des Fremden und er ergreift die Flucht.

Wie's weitergeht, das erfährt man auf weiteren 204 spannenden Seiten.



**Neujahrskonzert
Mandolinorchester „Edelweiß“ Giesenkirchen
„Musik ohne Grenzen“**



Am Sonntag, 18. Januar 2009, veranstaltet das Mandolinorchester „Edelweiß“ Giesenkirchen unter der Leitung von Josef Reidmacher sein traditionelles Neujahrskonzert. Ort der Veranstaltung ist das Pädagogische Zentrum Sternweg in Giesenkirchen. Einlass 16.30 Uhr, Beginn 17.00 Uhr.

Als Mitwirkende konnte das Dudelsack-Ensemble Werner Hoffrichter verpflichtet werden. Ein ganz neues Klangerlebnis: Mandoline und Dudelsack. Musik kennt eben keine Grenzen.

Karten sind ab sofort im Vorverkauf bei den Mitgliedern des Orchesters und bei Josef Reidmacher, Am Sternfeld 65, in Giesenkirchen erhältlich. Telefon: 0 21 66 / 8 06 62.

★ *Allen Freunden der Zupfmusik wünscht das Mandolinorchester „Edelweiß“ ein geruhsames, friedvolles Weihnachtsfest und für 2009 viel Gesundheit.* ★



**Erlös des Sommerfestes
an die Freiwillige Feuerwehr**

Die SPD Giesenkirchen hat es sich zur guten Tradition gemacht, anlässlich ihres alljährlich stattfindenden Sommerfestes eine Tombola durchzuführen. Der Erlös aus dieser Tombola wird traditionell Institutionen des Stadtbezirkes Giesenkirchen zur Unterstützung ihrer Arbeit zur Verfügung gestellt. Die Freiwillige Feuerwehr Giesenkirchen feierte in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Grund genug für die SPD Giesenkirchen, insbesondere die Arbeit der Jugendfeuerwehr Giesenkirchen in diesem Jahr mit einem Scheck in Höhe von 304,85 Euro zu unterstützen, der jetzt im Rahmen einer Übungseinheit übergeben wurde.



Auf dem Bild v.l.n.r.: Einheitsführer a.D. Karl-Heinz Bröls, SPD-Fraktionssprecher Volker Küppers, Jugendfeuerwehrwart Wolfgang Diederichs, stellv. Einheitsführer Michael Gruben, Bezirksvertreterin Margret Rudolph, Einheitsführer Andreas Mehlich, 1. stellv. Bezirksvorsteher Hartmut Müller, Ratscherr Horst-Peter Vennen sowie zwei Mitglieder der Jugendfeuerwehr Giesenkirchen.

Eine schöne Adventszeit

Ich liebe Hören. Wichtige Dinge sagt man sich leise.

Gutes Verstehen ist eine Verbesserung der Lebensqualität.
Ihr Hörgeräte-Akustiker des Vertrauens
Hörgeräte Münz
das „OHR“ auf der Stresemannstraße
41236 Mönchengladbach-Rheydt · Stresemannstraße 54

Wünscht Hörgeräte Münz

Ihre Anzeige im **Brunnen-Echo** **immer ein**
Giesenkirchen-Schelsen aktuell **VOGEL TREFFEN!**

modetrue dorothe
Inh. CHRISTA MAASSEN

Mode für die ganze Familie
Am Samstag, 29. November, bis 16.00 Uhr geöffnet mit Aktionen und Überraschungen

Weihnachts-Angebot:
Ab dem 29. Nov. 2008 bis 24. Dez. 2008
geben wir auf farbige Wäsche und Miederwaren **20%** (ausgenommen weiß, schwarz, haut)
Konstantinstraße 164 · Giesenkirchen
Telefon 0 21 66 / 8 76 34

CK

Seit 24 Jahren in Giesenkirchen

....es weihnachtet....

Geschenk-Gutscheine für SIE und IHN

....dazu passende Accessoires für die Advent und Weihnachtszeit

Fachkosmetikerin **CORNELIA KLEIN**
 Kosmetik · Med. Fußpflege · Sonnenbank

Ärztlich geprüfte Behandlungen · Termine nach Vereinbarung
 Konstantinstr. 136 · MG-Giesenkirchen · Tel. (0 21 66) 8 26 60

Allen Kunden eine besinnliche Advent- und gesegnete Weihnachtszeit

Metzgerei & Partyservice

Ralf Peltzer

- Kalte und warme Bufetts
- Spanferkelbraterei
- frische Salate
- Canapés

Lieferung auch sonntags!

Konstantinplatz 3 • Tel. 0 21 66 / 8 72 96
 Düsseldorf Str. 56 • Tel./Fax 0 21 66 / 18 65 32
 www.partyservice-peltzer.de

Heinrich ter Stegen Praxis für Physiotherapie

Staatlich geprüfter

- Physiotherapeut
- Masseur und
 medizinischer Bademeister

Lymphdrainage-Therapeut
 KMO-Therapeut

Konstantinstraße 222 - Telefon 8 15 23

H-D HERRENKIND H-D

SANITÄR - HEIZUNG - KLIMA

- Brennerheizungen
- Warmwasserbereitung
- Solaranlagen
- Sanitäre Anlagen
- Rohrreinigungsservice
- Kundendienst

Konstantinstraße 65 41238 Mönchengladbach

Telefon (0 21 66) 8 74 73

www.hdherrenkind.de · e-mail:hdherrenkind@t-online.de

Turnverein Giesenkirchen in Maastricht

Ende August unternahm die Mittwoch-Gymnastikgruppe des TVG unter der Leitung von Renate Schmitter bei strahlendem Sonnenschein ihren diesjährigen Ausflug mit dem Bus nach Maastricht.



Dass diese Stadt immer eine Reise

wert ist zeigte uns eine ältere, sehr versierte und humorvolle Stadtführerin. Es war ein Erlebnis. Eine Schifffahrt auf der Maas rundete das Ausflugsprogramm ab. Zufrieden und müde traten die Turnerinnen die Heimreise an. – Es war wieder ein gelungener Ausflug!

★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★★

Wallfahrten der St. Matthiasbruderschaft Giesenkirchen-Schelsen

Anfang September führte Brudermeisterin Annemarie Hermanns eine siebzehnköpfige Pilgergruppe, worunter sich vier Neupilgerinnen befanden, nach Trier.

Vierzig Pilger – erfreulich darunter wieder sieben Neupilger – machten sich dann ab dem 28. September mit dem Ruf: „Krüzz voran“ durch den 1. Brudermeister Heinz-Walter Lipke auf den Weg zum Apostelgrab des Hl. Matthias in Trier. Das Wallfahrtskreuz – in diesem Jahr von Marie-Luise Kröppel getragen – und die Wallfahrtlosung aus dem 1. Petrusbrief waren Mittelpunkt und Wegweiser für jeden Pilger durch die schon herbstlich gefärbte Eifelandschaft.

Dies konnten auch die ab dem dritten Wallfahrtstag einsetzenden Wetterkapriolen nicht verhindern; trotz Regen und Sturm erreichte man am 1. Oktober zwar durchnässt, aber innerlich gestärkt, das Moselufer und das Apostelgrab in Trier. Dort wurden die Fußpilger und die von Sigrid Lietzke geleitete Buspilgergruppe durch Pilgerpater Hubert begrüßt. Hatten die Fußpilger mit den Wetterunbilden zu kämpfen, so traf es auch die Buspilger im Rahmen ihres Jubiläums auf ihrer 25. Wallfahrt mit nicht eingepflanzten Turbulenzen des sie transportierenden Busses nicht minder hart.

Erfreut über das Erreichen des

Wallfahrtszieles waren nicht nur die sieben Neupilger, sondern auch die mit Gisela Lipke und Irmgard Breuer sowie Hermann Willms und Dieter Körfges, die diese Fußwallfahrt nunmehr zum 10. bzw. 20. Mal erleben durften.

Quartiermeister Dieter Körfges und Heinz Frenzen sowie zahlreiche Pilgerhände hatten sich während der Wallfahrtswoche uneigennützig stets in den Dienst der Gruppe gestellt.

Fahnenabordnungen der drei Giesenkirchener Schützenbruderschaften, Messdiener und zahlreiche Freunde und Verwandte hießen dann am 4. Oktober die Pilgergruppe mit Glockengeläut – Dank an Hermann-Josef Weyers – an der Waater Kapelle herzlich willkommen.

Der alte Pilgerspruch „Nach der Wallfahrt ist vor der Wallfahrt“, war nach der Abschlussmesse in St. Gereon von vielen zu hören. So Gott will, werden sich dann im Herbst 2009 unter der Leitung von Klaus Bernd Boß wieder die Pilger auf den Weg zum Apostelgrab nach Trier begeben.



Neupilger mit Kreuzträgerin, 1. Brudermeister flankiert von den beiden Jubiläarinnen am Matthias-Grav.

Franz-Meyers-Gymnasium wird Europaschule!



Die Schulkonferenz des Franz-Meyers-Gymnasium hat sich am 11. März 2008 einstimmig für eine Bewerbung als Europaschule des Landes Nordrhein-Westfalen ausgesprochen, weil hiermit die erfolgreiche Arbeit der Schule in vielen Bereichen (z.B. erweitertes Fremdsprachenangebot, bilingualer Zweig, internationale Projekte und Partnerschaften, Austauschprogramme, Teilnahme an europäischen Wettbewerben etc.) angemessen hervorgehoben werde. Am 23. April 2008 wurde der Antrag auf Zertifizierung als Europaschule beim Ministerium für Schule und Weiterbildung gestellt und das Zertifizierungsverfahren eingeleitet. Der abschließende Besuch eines Mitglieds der Kommission fand am 17. Okt. 2008 in der Schule statt. Am Ende des Besuchs und eines Rundgangs in

der Schule wurde den Vertretern der Schule mitgeteilt: die Bewerbung der Schule wird positiv beschieden, so dass das Franz-Meyers-Gymnasium mit einer Zertifizierung als Europaschule rechnen kann.

Dann ging alles ganz schnell! Am 23. Okt. 2008 wurde das Franz-Meyers-Gymnasium als Europaschule zertifiziert. Ab sofort darf die Schule das Europalogo im Briefkopf führen. Die entsprechende feierliche Übergabe der Urkunde, der Europaflagge etc. findet voraussichtlich im Februar 2009 statt.

Schulleiterin Karin Abts-Job voller Freude: „Die Zertifizierung bedeutet, dass das Franz-Meyers-Gymnasium als erste Schule in Mönchengladbach diese Auszeichnung erhält.“



...und auf einmal ist Weihnachten!

Lassen Sie sich jetzt von uns beraten. Wir haben Erfahrung und gute Ideen.



Ihre Fachgeschäfte
 im Stadtbezirk
Giesenkirchen
 erwarten auch SIE



Gemeinschafts-Hauptschule Aternweg mit einem Tag der offenen Tür

Einladungen wird für Samstag, 29. November, 10.00-12.00 Uhr. Es gibt u.a. umfassende Informationen über Lernangebote, Abschlüsse und Qualifikationen. Bei einem Rundgang durch das Schulgebäude lernt man Räumlichkeiten kennen für Naturwissenschaften, Informatik und Kunst.

Da die Hauptschule Aternweg in diesem Schuljahr ihr 40-jähriges Bestehen feiert steht der Tag der offenen Tür unter diesem Motto mit Ausstellungen, Rückblicken und Präsentationen. Ebenso präsentieren Schülerinnen und Schüler ihre innerhalb der letzten Unterrichtswoche entstandenen Arbeitsergebnisse aus den verschiedenen Fachbereichen.

Eine gemütliche Zeit findet man bei Kaffee und Kuchen in der Cafeteria.

Steuerberatung

Dipl. Kfm. Birgit Meurer

Steuererklärungen · Jahresabschlüsse
 steuerliche Beratungen

Lutherstr. 28 · MG-Giesenkirchen · Tel.: 0 21 66 / 8 66 84

Büchernest Vogel

Irmgard Vogel

Konstantinstr. 150 · Giesenkirchen
 Telefon 0 21 66 / 13 56 34

**Advent, Advent
 ein Lichtlein brennt!**

Jede Adventwoche ein
**besonderes Angebot
 für Sie und Euch liebe
 großen und kleinen
 Leserinnen und Leser!**

Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00-12.30 Uhr und 14.30-18.00 Uhr
 Sa 9.00-13.00 Uhr

ANZEIGE



Herzlichen Dank!

Auch wenn unser Schützenjahr schon ein Weilchen zurückliegt, ist es uns ein Bedürfnis, allen herzlich zu danken, die dazu beigetragen haben, dass wir ein so fantastisches, unvergessliches Schützenfest feiern konnten.

Unser ganz besonderer Dank gilt unserem Wachzug „Alte Kameraden“ und den Nachbarn der Ingenfeldstraße, die uns immer zur Seite standen und unsere Residenz in Prunk und Pracht entstehen ließen.

Wir danken ebenso dem Vorstand, der Generalität und allen Schützen der St. Sebastianus Schützenbruderschaft Giesenkirchen, dass sie uns die ganze Zeit über so hingabevoll unterstützt haben!

**König adé Wilfried und Petra Gothmanns,
 Minister adé Hans Günter und Gabi Moll,
 Minister adé Hans Georg und Anita Cremers.**



TOP-SPORT

Inhaberin: Eva-Maria Brümmer

Alles für den Sport

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 10.00-13.00 Uhr · 14.30-18.30 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

Konstantinplatz 13

Telefon: 0 21 66 - 8 29 22

Vom 1. bis 31. Dezember 2008

20% auf alles (außer reduzierte Ware)



**Gute Werbung
ist keine Zauberei!**

Brunnen-Echo
Giesenkirchen-Schelsen aktuell

Anzeigetelefon:
0 21 66 / 8 00 36 - 38
Anzeigetelefax:
0 21 66 / 8 00 09

— ANZEIGE —

Eine Giesenkirchener Ära geht zu Ende

Im Jahre 1931 eröffnete Hans Lenders, unterstützt von seiner Frau Rosalie, einen Friseursalon im eigenen Haus Damaschkestr. 36. Aus kleinen Anfängen entwickelte sich aufgrund der fachmännischen Arbeit schnell ein gut besuchter Salon.

Nach dem frühen Tod von Hans Lenders entschloss man sich weiterzumachen. Inzwischen hatte der Salon Verstärkung durch Friseurmeister Karl Helsberg bekommen. Rosi Lenders absolvierte ebenfalls die Meisterprüfung, und schon bald reichten die vorhandenen Räumlichkeiten nicht mehr aus. Es entstand ein moderner Salon mit 10 Plätzen für Damen und 2 für Herren.

Ständige Schulungen und Weiterbildungen waren für Rosi und Karl Helsberg selbstver-

Auf diesem Wege bedanken sich beide bei allen Freunden und Kunden für die jahrzehntelange Treue mit besten Wünschen für eine beschauliche Advents- und besinnliche Weihnachtszeit

ständig. Zahlreiche Lehrlinge erlernten hier gründlich den Friseurberuf. Der Salon Helsberg, vormals Lenders, war ein anerkannter Ausbildungsbetrieb. Auch die Schulen fanden hier immer ein offenes Ohr, wenn es galt, Schülern Berufspraktika zu vermitteln.

Der Salon war für seine gute handwerkliche Arbeit weit über Giesenkirchen hinaus bekannt und beliebt. Zeitweise arbeitete das Ehepaar Helsberg mit 2-3 angestellten Fachkräften. Susanne und Margot waren über 30 Jahre im Team.

Nun hat das Ehepaar Helsberg im Alter von 70 bzw. 73 Jahren beschlossen, das Geschäft Ende Dezember 2008 zu schließen und sich in den wohlverdienten Ruhestand zu verabschieden.

Hauptschüler haben gute Zukunftschancen

Mit Freude haben Schulleitung und Kollegium der Hauptschule in Giesenkirchen einen Artikel des Mitteilungsblatts der Kreishandwerkerschaft aufgenommen.

Der Präsident der Handwerkskammer Düsseldorf plädiert für die Beibehaltung und Stärkung der Schulform Hauptschule. Ordentliche Hauptschüler könnten außergewöhnliche Karrieren hinlegen, so der Präsident weiter.

Diese Erfahrung hat die Gemeinschaftshauptschule Aternweg in den vergangenen Jahren immer wieder gemacht. „Viele unserer Schüler finden nach erfolgreichem Schulabschluss oftmals qualifizierte Ausbildungsplätze“, so Schulleiter Wolfgang Peters. Beispielhaft sind in diesem Jahr ein Schüler, der zum 1. August eine Ausbildung zum Zollanwärter bei der Bundeszollverwaltung begonnen hat oder ein anderer, der einen Ausbildungsplatz bei einem bayerischen Automobilhersteller gefunden hat.

Nicht unerwähnt bleiben sollten jedoch auch die Schülerinnen und Schüler, die nach der Hauptschule weiter zur Schule gehen, um höhere Abschlüsse zu erwerben, denn auch dies ist möglich.

Viele Eltern wissen möglicherweise nur unzureichend über die Stärken der Hauptschule Bescheid, weshalb sie ihre Kinder vorschnell an einer Gesamtschule anmelden. „Das wird sich in den nächsten Jahren hoffentlich ändern“, so Wolfgang Peters.

Das gesunde Frühstück **Donnerstag, 11. Dezember, 9.00-11.00 Uhr in der Begegnungsstätte Erna Borgs Konstantinstraße 76**

Danke sagen zum Abschied

Kurz vor seiner Pensionierung erreichte Mönchengladbachs Polizeipräsident Walter Büchsel ein Schreiben aus Giesenkirchen. Darin nutzte Werner Wolf, Ehrenvorsitzender im Heimatverein, die Gelegenheit, Danke zu sagen für all die vielen möglichen Hilfen: „Sie hatten für unsere Giesenkirchener kleinen und manchmal auch größeren Probleme immer ein offenes Ohr, in Ihrem Zuständigkeitsbereich standen Sie uns stets mit Rat und Tat zur Verfügung. Besonders Ihre persönliche, herzliche und menschliche Art im Umgang miteinander hatte immer etwas Gewinnendes.“

Werner Wolf gibt seiner Hoffnung Ausdruck, dass der Nachfolger im Amt als Polizeipräsident Ihrem Beispiel der Amtsführung nach-eifern möge. „Danke für die vielen guten Jahre des ausgezeichneten Miteinanders.“



Mit Met, Meta und Tralala . . .

Es ist wieder soweit! Zum 14. Male findet das „Germanen-Thing“ in dreifacher Ausführung statt.

Die Karnevalssitzungen des MGV „Germania“ 1882 Schelsen finden statt am

Freitag, 30. Januar 2009, um 20.11 Uhr,
Samstag, 31. Januar 2009, um 20.11 Uhr
und Sonntag, 1. Februar 2009, um 16.11 Uhr
im Pfarrsaal Schelsen, Gereonstraße.

Der Vorverkauf hat bereits begonnen. Eintrittskarten sind erhältlich bei:

Reinhold Münten, Tel. 0 21 66 / 85 43 20,
Hans-Josef Jordans, Tel. 0 21 66 / 8 07 50,
Werner Zitzen, Tel. 0 21 66 / 8 06 59.



Beachten Sie

bitte unbedingt
den geänderten
Redaktionsschluss
11. Dezember
und
Anzeigenschluss
12. Dezember
für die
Weihnachts-Ausgabe
am 22. Dezember!

Spielzeug- Ausstellung

Es wird eingeladen zur Eröffnung einer Ausstellung „Spielzeug – liebenswerte Puppen und Steiftiere“ am Sonntag, 30. November, um 11.00 Uhr in Giesenkirchen, Schrödt 27. Ausgestellt werden 200 Puppen, ca. 20 Puppenhäuser, 300 Steiftiere und Spielzeug aus längst verflorenen Kindertagen. Der Eintritt ist frei. ★



Nikolausturnier und Tag der offenen Tür

Freitag, 28. November, findet an der Hauptschule Aternweg wieder das „Nikolaus-Fußballturnier“ statt. Diese Veranstaltung, an der auch einige Grundschulen immer gerne teilnehmen, gehört inzwischen schon zu einer Traditionsveranstaltung. Das Turnier beginnt um 8.00 Uhr und endet gegen 12.30 Uhr.

Samstag, 29. November, schließt sich in der Zeit von 10.00 bis 12.30 Uhr der „Tag der offenen Tür“ an. Hierzu sind alle Grundschüler der 4. Schuljahre mit ihren Eltern, aber auch alle anderen interessierten Bürger und Freunde der Schule herzlich eingeladen. ★

Nikolaus, Nikolaus, heiliger Mann



Die Sparkasse Rheydt bietet ihren Kunden bis zum 6. Dezember etwas Besonderes. Denn in dieser Zeit ist eine Ausstellung „Nikolaus, Nikolaus heiliger Mann“ zu Gast in der Kundenhalle. Sie fand auf Initiative von Hubert Schüler, der seit Jahrzehnten als Nikolaus die Großen wie Kleinen erfreut, statt. Der ehemalige Küster von St. Marien Rheydt und Sakralkünstler von Chormäntel, Fahnen usw. wurde dabei unterstützt durch die Katholische Grundschule Waisenhausstraße, den Regenbogen Kindergarten in Hardt und Schützenbruderschaften. Weiterhin wird die Ausstellung ergänzt mit wunderbaren, teilweise historischen oder selbst hergestellten Utensilien für das Nikolausfest. Hierzu gehören nicht nur Mitra und Mantel sondern auch ein Bischofsstab. Neben diesen Besonderheiten werden in der Ausstellung Süßigkeiten präsentiert, die in der heutigen Zeit zum Nikolausfest gehören. Diese können sich die Sparkassenkunden nicht nur ansehen.

Die Ausstellungseröffnung fand am 17. November gemeinsam mit Oberbürgermeister Norbert Bude statt. Er zeigte sich erfreut über die gelungene Präsentation der Ausstellung und bedankte sich bei Hubert Schüler, dass er durch sein Engagement und seine Idee für diese Ausstellung mit dazu beiträgt, dass das Nikolausfest in seiner ursprünglichen Form in Erinnerung gerufen wird.

Leibesübungen in Vollendung

Viele Zuschauer belagerten am 8. November die Mehrzweckhalle Aternweg bei der nunmehr 7. Turn- und Gymnastik-Show des Gladbacher Turngaues. Die annähernd 180 Teilnehmer kamen u.a. aus Rheydt-Pongs, Bedburg, Lürrip, Wegberg, Mülfort-Bell, Odenkirchen und vom Franz-Meyers-Gymnasium, vom TV 1848 und vom TuS Jahn. Die Rhönradturner vom TV Giesenkirchen 1891 (unser Bild) boten eine Darbietung, für die es viel Beifall aus Kreisen der Zuschauer gab.



Giesenkirchens Bezirksvorsteher Frank Boss, zugleich Vorsitzender des Sportausschusses in der Stadt Mönchengladbach, war ebenfalls begeistert. Sein Kommentar: „Was hier und heute demonstriert wurde beweist einmal mehr, dass unsere Jugend besser ist als ihr Ruf. Körperertüchtigung in einem Turnverein ist auch eine zukunftsorientierte Lebensaufgabe.“

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Adventszeit

Bunte Kerzen leuchten jetzt
in uns'ren warmen Räumen,
wir freuen uns aufs Weihnachtsfest
mit grünen Tannenbäumen.

Der Gabentisch ist reich bestellt,
wir leiden keine Not,
drum denkt auch an die dritte Welt,
dort gibt es oft kein Brot.

Trotz mancher Mängel im System
ist unser Leben angenehm.
Gibt jeder nur ein bisschen ab,
dann werden viele Menschen satt.

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Ruck

Ihr Handwerker für



Zuck

Heim, Haus und Garten

Mobil: 01 51 / 190 371 09

Tel.: 0 21 66 / 13 96 83

Fax: 0 21 66 / 13 96 84

Ihr@ruckzuck-handwerker.de

Fliessen FORST
GmbH

Groß- und Einzelhandel
Fliessen und Naturstein

Ausstellung

Carl-Schurz-Str. 32
(Nähe Unterheydener Str.)

MG - RHEYDT

Tel.: 0 21 66 / 1 60 25

Fax: 0 21 66 / 12 03 39

www.fliessen-forst.de

**Pelzmoden
Karapantos**

★ Unser Beweis: ★
Qualität und Preis!

Heukenstraße 16

★ Giesenkirchen ★
Telefon 0 21 66 / 8 15 64

Das **Brunnen-Echo** wird
auf Papier gedruckt,
das aus 100% Alt-
papier hergestellt wird.
Für Giesenkirchen,
der Umwelt zu liebe.

Hauptmann
Fliessen- und
Natursteinverlegung
Ausstellung bei **Fliessen FORST**

Carl-Schurz-Str. 32
(Nähe Unterheydener Str.)
MG - RHEYDT
Tel.: 0 21 66 / 4 48 74

Karl Heinz Bierhoff
Elektro-Meister

Mein Service:

- Elektroarbeiten
- Antennentechnik
- Hausgeräte Reparatur
- Haustechnik
- Sprech- und Telefonanlagen
- Montagen und Garten
- 24 Std. Notdienst
- Reparaturen aller Art
- Transporte

Bei allen anderen Problemen
rufen Sie uns unverbindlich an.
Wir geben gerne Auskunft.

Ihre Gesundheit **seit 20 JAHREN**
in guten Händen - hochqualifizierte Mitarbeiter
bieten Ihnen beste Beratung!

**Konstantin
Apotheke**

Konstantinstraße 161 · 41238 MG-Giesenkirchen
Telefon: (0 21 66) 8 33 81 · Fax (0 21 66) 8 36 92

LUST AUF TANZEN

NEUE TANZKURSE
ab 9. Januar 2009.

**Geschenk-Gutscheine
für Weihnachten**
ab sofort erhältlich

Weitere Infos:
www.tanzschulehoelters.de

Tanzschule HÖLTERS

Lüpertzender Str. 110-112 · 41061 Mönchengladbach
Telefon (0 21 61) 18 10 53 · Fax (0 21 61) 18 11 03

Qualität und Frische direkt
vom Hersteller

über 35 Jahre

Esser
Konfekt
und
Feingebäck

Jeden Donnerstag
auf Ihrem Wochenmarkt
in Giesenkirchen

Verkauf ab Herstellungsbetrieb

Laurentiusstraße 55-57 · MG-Buchholz:

**In der Vorweihnachtszeit haben wir
an folgenden 4 Sonntagen für Sie
von 13.00-16.00 Uhr geöffnet.**

30. Nov., 7. Dez., 14. Dez. u. 21. Dez. 2008

Angebote und Geschenkkideen erwarten Sie.

An allen Sonntagen steht Glühwein u. Kaffee für Sie bereit.

Unser Verkauf ist ganzjährig geöffnet von

Mo.-Fr. 8.00-18.00 Uhr durchgehend, Sa. 8.00-13.00 Uhr

Jürgen Esser Konfekt- und Feingebäckherstellung GmbH

Vorhang auf für die neue „Sparkassenbühne“

Ab sofort kann der Stadtsportbund die „Sparkassenbühne“ als sein Eigentum bezeichnen. Die Übergabe erfolgte am 11./12. Oktober beim Stadtfest an den Präsidenten des Stadtsportbundes, Bert Gerkens. Dabei betonte Sparkassendirektor Hartmut Whuck das Engagement der Stadtsparkasse ausdrücklich: „Mit dieser Investition möchten wir nicht nur das sportliche und kulturelle Leben in unserer Stadt fördern, sondern auch dem gesellschaftlichen Aspekt noch mehr Bedeutung schenken.“

Die neue „Sparkassenbühne“ (6,80 Meter lang, 6,30 Meter breit und 4,40 Meter hoch) kann ab sofort beim Stadtsportbund für Veranstaltungen aller Art in Mönchengladbach gemietet werden. Dabei wird die Bühne durch den Stadtsportbund an Ort und Stelle auf- und später wieder abgebaut.



Premiere hatte die neue Bühne beim Stadtfest. Sparkassendirektor Hartmut Whuck (l.) überreichte dieses transportable Geschenk an Stadtsportbund-Präsident Bert Gerkens (r.). Dahinter die Formation „Exclusive“.



**Lauf' nicht fort,
kauf' am Ort**

☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆



Nach sechswöchiger Malerei, Spachtelei und Gestaltung haben die Jugendlichen des Jugendateliers in Meerkamp zur Ausstellung eingeladen, um ihre Kunstwerke vorzuführen. Das Projekt, das in Kooperation mit dem Jugendbeauftragtenbüro in Mönchengladbach, einer Künstlerin und dem Jugendheim entstanden ist, hatte den Hintergrund, Jugendliche an die Maltechniken heranzuführen, Kreativität zu fördern und die Persönlichkeit der Jugendlichen zu stärken.

Entstanden sind dabei phantasievolle Bilder mit den verschiedensten Gestaltungstechniken.

Beachten Sie

bitte unbedingt
den geänderten
Redaktionsschluss
11. Dezember
und
Anzeigenschluss
12. Dezember

für die
Weihnachts-Ausgabe
am 22. Dezember!

„Wir knüpfen ein Netz“ im Gereonshaus

Einen großen Anklang fand der 1. Kinderbibeltag im Gereonshaus. 32 Kinder im Alter von 7 bis 12 Jahren folgten der Einladung und verbrachten einen tollen und abwechslungsreichen Nachmittag mit vielen Aktionen.

Ein Team von Katechetinnen bereitete gemeinsam mit der Gemeindefereferentin Monika Peine diesen Tag unter dem Motto: „Wir knüpfen ein Netz“ vor. Bezug genommen wurde auf die Bibelstellen Mt 4, 18-22, Mk 1, 16-20 und Lk 5, 1-11 vom reichen Fischfang und der Berufung der Jünger.

Gemeinsam wurde dann auf dem Fußboden des Saales ein großes Netz geknüpft, welches alle Kinder verband, in die Mitte wurde die Jesuskerze gestellt und gemeinsam wurde überlegt, wie auch die Kinder zu Menschenfischern für Jesus werden können.

Danach folgten Stationen wie das gemeinsame Bibellentdecken, das Experimentieren rund um das Thema Wasser, das Basteln und das knifflige Bibelquiz, bei dem man, wie sollte es anders sein, ein Fischerboot gewinnen konnte.

In der Pause stärkten sich alle am leckeren, passend zum Thema maritim ausgerichteten, Kinderbuffet. Abgerundet wurde der Tag durch ein halbstündiges offenes Singen mit Herrn Regnier, der mit den Kindern neue und hitverdächtige Lieder zum Thema „Wir folgen Jesus nach“ probte.

Viele positive Rückmeldungen wurden bereits an das Kibi-Team herangezogen und häufig der Wunsch nach einer Wiederholung geäußert.



Ein Polizist erwischt auf der Autobahn einen Geisterfahrer. „Wussten Sie nicht, wohin Sie fahren?“ „Nein, aber wohin es auch ging, es muss scheußlich gewesen sein, weil die anderen immer wieder zurückfahren!“

Schimpft Borussia Trainer nach der verheerenden Niederlage: „Ich habe vor dem Spiel gesagt, spielt, wie Ihr noch nie gespielt habt, nicht, spielt, als ob Ihr noch nie gespielt hättet.“



1. Aktionstag „Sicher zur Schule“ für mehr Verkehrssicherheit

Auf Grund der hohen Kinderunfallzahlen in Mönchengladbach wurde die Initiative „KIDS IN MG – sicher unterwegs!“ von der Polizei und der Stadt Mönchengladbach ins Leben gerufen. Als Hauptsponsor unterstützt die Stadtsparkasse Mönchengladbach seit einigen Jahren die Schwerpunktmaßnahme „KIDS IN MG“. Dabei erhalten alle Mönchengladbacher „Schulanfänger“ einen praktischen Beutel, der Materialien zum Thema Verkehrssicherheit enthält. Reflektierende Klackarmbänder, Reflektorbärchen für Schulranzen und Kleidung sowie Stundenpläne mit allen wichtigen Verkehrszeichen gehören ebenso zum Inhalt des leuchtend roten Beutels wie eine Brotdose.

In diesem Jahr hat die Stadtsparkasse Mönchengladbach zusammen mit den Verkehrssicherheitsberatern der Polizei eine besondere Überraschung geplant. Auf dem Gelände der Jugendverkehrsschule fand am 25. August 2008 der erste Aktionstag „Sicher zur Schule“ statt, zu dem alle rund 2.600 Schulanfänger eingeladen wurden. Dort fanden viele Aktionen rund um das Thema Verkehrssicherheit statt. Auch die leuchtend roten Fahrradhelme, die bereits im Vorjahr an alle Schulanfänger verschenkt worden sind, wurden dort in allen Sparkassen-Geschäftsstellen gegen Vorlage der Einladung wieder ausgegeben. Schließlich sollen die jungen ABC-Schützen nicht nur bestens für den morgendlichen Schulweg gewappnet, sondern auch in der Freizeit sicher mit Fahrrad, Skateboard und Inlinern unterwegs sein.

K3 Die in-Disco
für jung & alt
Club - Disco

Inh. Christian Paar



Samstag, 6. Dezember
„Nikolaus-Karaoke-Special“

Mittwoch, 24. Dezember, ab 22.30 Uhr:
„X-Mas-Party“



Donnerstag, 25. Dezember:
„Flotter Weihnachts 3er“



Mittwoch, 31. Dezember:
„Silvesterball“

Kleinenbroicher Straße 3 · 41238 MG-Giesenkirchen
Telefon: 01 73 / 58 70 908

Öffnungszeiten: Fr + Sa u.v. Feiertagen 21.00 - 5.00 Uhr

➔ www.clubdiscogiesenkirchen.de ◀

Suche

**menschenfreundliche
ältere Dame, die mir
bei der Betreuung
von zwei
älteren Damen
behilflich sein kann.**

Telefon:
0 21 66 / 8 91 11

Wir gestalten Ihre Anzeige:

Brunnen-Echo
Giesenkirchen-Schelsen aktuell

Druckerei
H. Weidenstrass
Konstantinstraße 298
41238 Mönchengladbach
Telefon 0 21 66 / 8 00 36 - 38
Telefax 0 21 66 / 8 00 09

Brunnen-Echo
Giesenkirchen-Schelsen aktuell

Herausgeber: Heimatverein Giesenkirchen-Schelsen-Meerkamp e.V., Postfach 33 01 57, 41222 Mönchengladbach

Verleger: P. Weidenstrass

Mitarbeiter der Redaktion:
W. Gerressen, Arnoldstraße 20, Tel. 8 03 30
J. Müller, Horster Straße 68, Tel. 8 25 35

Anzeigenaufgabe: Konstantinstraße 298,
Telefon 8 00 36-38 · Telefax 8 00 09

Satzherstellung und Druck:
Grafischer Betrieb H. Weidenstrass,
Konstantinstraße 298, 41238 Mönchengladbach
E-Mail: info@weidenstrass-druckerei.de
www.weidenstrass-druckerei.de

Der Nachdruck aller im BRUNNEN-ECHO gestalteten/veröffentlichten Anzeigen und Texte ist nur mit ausdrücklicher schriftlicher Genehmigung des Herausgebers und des Verlages P. Weidenstrass gestattet. Bei Zuwiderhandlungen behält sich der Verlag eine juristische Klärung vor.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Nachrichten und Termine werden nach bestem Wissen, aber ohne Gewähr, veröffentlicht.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit von redaktionellen Inhalten wird keine Verantwortung übernommen.

Für unverlangte eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Gewähr übernommen.

Aus platztechnischen Gründen ist nicht immer gewährleistet, ob diese Meldungen oder Berichte auch in der gewünschten Monats-Ausgabe berücksichtigt werden können.

Beachten auch Sie

bitte den nächsten
**Anzeigen-
Schluss!!!**



Das nächste
BRUNNEN-ECHO (Nr. 12)
erscheint am

22. Dezember 2008

Redaktionsschluss:
11. Dezember 2008

Anzeigenschluss:
12. Dezember 2008

Bei uns finden Sie ein Zuhause, das zu Ihnen passt!

Aktuelle Mietangebote in Ihrer Nähe...

Günstig Wohnen in Giesenkirchen - Ahrener Feld 1
 - 64,45 m²; 3 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Balkon
 - Miete: 315,80 € + Nebenkosten: 190,00 €

Familienfreundliche Wohnung - Ahrener Feld 20
 - 74,79 m²; 3 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Balkon
 - Miete: 304,40 € + Nebenkosten: 159,50 € - WBS notwendig!

Als Single Wohnen in Giesenkirchen - Andreasstraße 9
 - 36,22 m²; 1 Zimmer, Küche, Diele, Bad
 - Miete: 134,75 € + Nebenkosten: 119,00 €

Zentral und ruhig Wohnen in Giesenkirchen - Borrengasse 45
 - 65,00 m²; 2 Zimmer, Küche, Diele, Bad, Balkon
 - Miete: 268,45 € + Nebenkosten: 177,00 € - WBS notwendig!

Modern und zentral Wohnen in Giesenkirchen - Dömgesstraße 1d
 - 74,33 m²; 3 Zimmer, Küche, Diele, Bad, WC, Balkon
 - Miete: 486,85 € + Nebenkosten: 152,50 €

GEMEINNÜTZIGE KREISBAU AKTIENGESELLSCHAFT
 ...gewohnt gut!
INFO-FON 98 51 0
 (02166) Nellessenweg 10 - 41238 Mönchengladbach

www.kreisbau-ag.de

NOTRUF 110 (Polizei, Überfall, Verkehrsunfall) **Wichtige Rufnummern**

FEUERWEHR 112 (Rettungsdienst, Erste Hilfe - Notarzt)

Krankentransport im öffentl. Rettungsdienst..... 1 92 22

Bereitschaftsdienst der Ärzte..... 0 18 05/044 100

Zahnärztliche Bereitschaft..... 0 21 61/1 00 88

Dienstbereite Apotheken..... 1 15 00

Rathaus Giesenkirchen..... 0 21 61/25 78 01

Pfarrbüro St. Gereon Giesenkirchen..... 9000 110

Pfarramt St. Mariä Himmelfahrt Meerkamp..... 8 74 60

Pfarrhaus Schelsen..... 8 78 77

Pfarrer Karl-Heinz Hendker..... 9000 111

Subsidiar Pfr. Josef Bomanns..... 29 52 21

Subsidiar Pfr. Otto Kaempffer..... 9904 309

Priester Notruf..... 01 72/ 24 24 27 77

Ev. Gemeinde (Pfarrer Albrecht Fischer)..... 8 23 70

Altenzentrum St. Josef Giesenkirchen..... 12 86-0



☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆ **Lauf' nicht fort, kauf' am Ort!** ☆☆☆☆☆☆☆☆☆☆

Gewerbekreis Giesenkirchen

Der Schutzengel-Tipp:

„Ihre Altersvorsorge, so flexibel wie Sie selbst. Die FondsRente Flexibel.“

Ihr Pro an Sicherheit Nr. 7

www.pro-an-sicherheit.de

Geschäftsstellenleiter **Georg Burkhardt** Dipl. Betriebswirt (BA)
 Dominikus-Vraetz-Straße 5 • 41238 Mönchengladbach • Telefon 02166 87761
 Kundenberaterin Nadine Maaßen

Geschäftsstellenleiter **Jürgen Schrey** Versicherungsfachmann (BWV) Bankkaufmann
 Konstantinstraße 115 • 41238 Mönchengladbach • Telefon 02166 88089

Immer da. Immer nah.

PROVINZIAL
 Die Versicherung der Sparkassen